Pelikan-Post

Das Luckenwalder Stadtblatt

4. Jahrgang | Mittwoch, 30. Mai 2012 | Nummer 10 – Woche 22

Stadt Luckenwalde
Bürgerhaushalt 2013

Erster Bürgerhaushalt Luckenwaldes gestartet

Seit dem 15. Mai kann jeder (unabhängig von Alter und Wohnort) Vorschläge für den Bürgerhaushalt 2013 der Stadt Luckenwalde einbringen. Etliche haben das bereits gemacht. Von Hundetoiletten über Indoor-Spielplätze bis zu Straßenlaternen, die sich per SMS anschalten lassen, um Strom zu sparen – die Bürgerinnen und Bürger haben viele Ideen. „Ich bin angenehm überrascht über diese Resonanz. Die Vorschlagenden haben sich richtig Gedanken gemacht.", fasst Christiane Kaiser, Leiterin der Stabsstelle Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice die ersten Wochen der Vorschlagsphase zusammen. Bis jetzt betreffen die meisten Vorschläge die Kategorie „Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit" und der Großteil der Vorschlagenden ist zwischen 46 und 65 Jahre alt.

Lesen Sie weiter zum Bürgerhaushalt auf Seite 2

Neues aus dem Rathaus

Stadt Luckenwalde
Bürgerhaushalt 2013

Erster Bürgerhaushalt Luckenwaldes gestartet

Fortsetzung von Seite 1

Die Stadt ist auf viele weitere Ideen gespannt. Noch bis zum 30.06.2012 können Sie Ihre Vorschläge per E-Mail (presse@luckenwalde.de), per Fax (03371 672-421) oder per Post (Stadt Luckenwalde, Bürgerhaushalt, Markt 10, 14943 Luckenwalde) einreichen. Nutzen Sie dazu bitte das Vorschlagsformular (siehe gegenüberliegende Seite), das auch im Internet unter www.luckenwalde.de/buergerhaushalt zu finden ist. Es kann auch im Rathausfoyer, der Bibliothek im Bahnhof, der Touristinformation oder der Verbraucherzentrale ausgefüllt und abgegeben werden.
Vom 27. August bis 16. September können dann alle in Luckenwalde gemeldeten Bewohner, die mindestens 14 Jahre alt sind, über die eingereichten Vorschläge abstimmen. Die Bürgerhaushaltsvorschläge, die die meiste Unterstützung aus der Bevölkerung erhalten, werden dann in die Stadtverordnetenversammlung eingereicht.

Eine Informationsveranstaltung zum Luckenwalder Bürgerhaushalt findet am

Mittwoch, 30. Mai
18:00 Uhr
im Rathaus Luckenwalde
Sitzungssaal

statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, Fragen rund um den **Luckenwalder Bürgerhaushalt** zu stellen, sich zu informieren und haben Gelegenheit direkt Vorschläge abzugeben.

Sie können mitbestimmen, wo Geld gespart und wo Geld ausgegeben wird.

Weitere Informationsveranstaltung für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger:

Ortsbeiratssitzung Frankenfelde
7. Juni, 19 Uhr, Gemeindehaus Frankenfelde, Dorfstraße 70

Sitzungstermine Stadtverordnetenversammlung, Ausschüsse und Ortsbeirat

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung ist fünf Tage vor dem Sitzungsbeginn als Aushang im Foyer des Rathauses sowie im Internet unter www.luckenwalde.de/Politik/Bürgerportal zu finden.

05.06./18:30 Uhr	Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt
06.06./18:30 Uhr	Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport
07.06./18:30 Uhr	Ausschuss für Gesundheit, Soziales und öffentliche Ordnung
07.06./19:00 Uhr	Ortsbeirat Frankenfelde
11.06./18:30 Uhr	Finanzausschuss
12.06./18:30 Uhr	Hauptausschuss
26.06./17:00 Uhr	Stadtverordnetenversammlung

– Änderungen vorbehalten –

Sprechzeit der Schiedsstellen

Am 5. und 19. Juni von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der Kultur- und Begegnungsstätte, Markt 12 a – rechter Eingang, Erdgeschoss. Telefonische Erreichbarkeit während der Sprechzeiten unter 672294. Postanschrift: Markt 10, 14943 Luckenwalde.

Schiedsstelle I Für die Stadt Luckenwalde (Bereich zwischen Bahndamm und Bergsiedlung) und Ortsteil Frankenfelde
Schiedsperson: Frau Annelorle Wulf

Schiedsstelle II Für die Stadt Luckenwalde (Bereich vor der Bahn) und Ortsteil Kolzenburg
Schiedsperson: Herr Björn-O. Müller

Wir kümmern uns darum, versprochen!

Maerker
Luckenwalde

Die Straßenlaterne funktioniert nicht und Sie stehen im Dunkeln? Ihnen ist irgendwo in Luckenwalde ein verdreckter Gehweg aufgefallen? Sie ärgern sich über ein Schlagloch? Dann sagen Sie uns unkompliziert und schnell im Internet Bescheid. Wir kümmern uns darum. Versprochen!
Klicken Sie dazu auf www.luckenwalde.de das „Maerker Luckenwalde"-Logo an (linke Menüleiste der Startseite). Sie finden das Logo mit dem Link auch unter „Kontakt". Die Stadt Luckenwalde verpflichtet sich, innerhalb von drei Arbeitstagen eine verbindliche Antwort zu veröffentlichen.

Luckenwalde begrüßt Wanderer aus ganz Deutschland – Ihr Mittun für eine freundliche und saubere Stadt

Liebe Luckenwalderinnen und Luckenwalder!
Während im Juni dieses Jahres in der Fläming-Region der 112. Deutsche Wandertag stattfindet, werden auch in unserer Kreisstadt zahlreiche Gäste erwartet. Sie sollen sich hier wohlfühlen und Luckenwalde als freundliche und saubere Stadt in Erinnerung behalten.
Zeigen wir gemeinsam den Wanderfreunden, wie schön unsere Stadt ist und dass sich ein erneuter Besuch hier unbedingt lohnt.
Die Stadtverwaltung wird verstärkte Kontrollen im Stadtgebiet durchführen und dort, wo es Schmutzecken gibt, diese auch beseitigen.
Doch wir sind auch auf Ihre Mithilfe angewiesen.
Viele Bürger der Stadt treten mit Fleiß vor ihre Haustür, säubern regelmäßig den Gehsteig und bepflanzen dort, wo Baumscheiben vorhanden sind, diese mit bunten Blumen.
Alle Luckenwalderinnen und Luckenwalder sowie Eigentümer können dazu beitragen, den Besuchern ein gepflegtes Stadtbild zu präsentieren.

Dafür danke ich Ihnen im Voraus. Außerdem wünsche ich Ihnen angenehme Zusammenkünfte mit den Wanderfreunden beim 22. Luckenwalder Turmfest und für die Zeit vom 20. bis 23. Juni, wenn es auf dem Boulevard heißt: „Gemütliches Beisammensein mit frisch Gezapftem". Den Gästen der Stadt wird an den vier Tagen ein nettes Abendprogramm mit gastronomischer Versorgung geboten, zu dem die Luckenwalder auch ganz herzlich willkommen sind.

Ihre Elisabeth Herzog-von der Heide
Bürgermeisterin

Neues aus dem Rathaus

Eingangs-Nr. .....
(wird von der Stadtverwaltung eingetragen)

Stadt Luckenwalde
Bürgerhaushalt 2013

Vorschlagsformular

(letzter Abgabetermin: 30. Juni 2012)

Name*: _____

Anschrift*: _____

Telefon: _____

Altersgruppe: unter 14 ☐ 14 – 26 ☐ 27 –35 ☐ 36 – 45 ☐ 46 - 65 ☐ über 65 ☐

Geschlecht: weiblich ☐ männlich ☐

Mein Vorschlag betrifft den Bereich / die Bereiche (bitte ankreuzen):

1. Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit ☐
2. Kulturelle und sportliche Freizeitangebote ☐
3. Stadtbildpflege ☐
4. Straßen, Wege, Plätze und Beleuchtung ☐
5. Kinder, Jugendliche und Senioren ☐
6. Gewerbe (Industrie, Handel, Dienstleistung) ☐
7. Vorschläge für Einsparungen / Erhöhung von Einnahmen ☐

Die Stadt Luckenwalde sollte das Geld verwenden für .../ einsparen durch ...:
(Beschreibung meines Vorschlages)

_____

_____

_____

_____

_____

Datum und Unterschrift: _____

*) Zur Teilnahme unbedingt ausfüllen! Ihre persönlichen Daten werden vom Vorschlag abgetrennt und nur verwaltungsintern verwendet. Zur Verfolgung Ihres Vorschlags von der Einreichung bis zur Umsetzung dient seine Eingangsnummer.

Einreichen der Vorschläge

- per E-Mail: presse@luckenwalde.de
- per Fax: 03371 672-421
- per Post: Stadt Luckenwalde, Bürgerhaushalt, Markt 10, 14943 Luckenwalde
- persönlich: im Rathausfoyer Luckenwalde, Markt 10 / in der Touristinformation, Markt 11
  in der Bibliothek im Bahnhof, Bahnhofsplatz 5 / in der Verbraucherzentrale, Markt 12 a

Das Vorschlagsformular kann auch im Internet unter www.luckenwalde.de/Buergerhaushalt ausgefüllt und abgeschickt werden.

Neues aus dem Rathaus

Samstagssprechzeit beim Einwohnermeldewesen Luckenwalde

Die nächste Samstagssprechzeit findet am **2. Juni von 09:00 bis 11:00 Uhr** in der Abteilung Einwohnermeldewesen im Rathaus der Stadt Luckenwalde, Markt 10, statt.
Die Sprechzeiten sind vorwiegend für die Bürger eingerichtet, die Probleme haben, die anderen Sprechzeiten wahrzunehmen.
An diesem Tag ist ferner die Bürgerinformation im Foyer des Rathauses von 09:00 bis 11:00 Uhr besetzt. Hier können u. a. Wohngeldanträge abgeholt werden.
Beim Standesamt (Abteilung Personenstandswesen) können nach Rücksprache Termine für einen Samstag vereinbart werden (Tel. 03371/672-251 bzw. -214).

Geschenkgutscheine im Einwohnermeldewesen

Sie wissen nicht, was Sie Ihrem Kind zum 16. Geburtstag schenken könnten?
Wie wäre es mit einem Geschenkgutschein für seinen ersten Personalausweis?
Die Abteilung Einwohnermeldewesen der Stadt Luckenwalde gibt erstmals Geschenkgutscheine aus, die dann dort für das Ausstellen von Ausweisen und Pässen eingelöst werden können.
Mit der Einführung des neuen Personalausweises im Scheckkartenformat mussten auch die Gebühren für das Ausstellen eines Ausweises angehoben werden.
Da ist die Freude über einen Geschenkgutschein groß.
Personalausweise bis 24 Jahre kosten 22,80 Euro, ab 24 Jahren belaufen sich die Kosten auf 28,80 Euro.
Auch für Reisepässe können Gutscheine ausgestellt werden. Bis zum 24. Lebensjahr kosten diese 37,50 Euro und danach 59 Euro.
Das ist sicher auch eine gute Idee für Unternehmen, deren Mitarbeiter beruflich viel reisen müssen.
Überraschen Sie Ihre Familienmitglieder oder Freunde mit einem ganz besonderen Geschenk und kommen Sie in die Abteilung Einwohnermeldewesen der Stadt Luckenwalde. Sprechzeiten sind jeweils montags, dienstags, donnerstags und freitags von 8:30 - 12:00 Uhr und zusätzlich dienstags von 13:00 - 15:00 Uhr und donnerstags von 13:00 - 18:00 Uhr.

i. A. Sonja Dirauf
Stabsstelle Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice

Ausfall des Wochenmarktes im Juni

Aufgrund des Turmfestes entfällt der Wochenmarkt am Donnerstag, den 14. Juni sowie am Samstag, den 16. Juni.
Der nächste Wochenmarkt wird am Dienstag, den 19. Juni durchgeführt.

i. A. Katrin Neumann, Ordnungsamt

Ausschreibungen – Stadt Luckenwalde

Die **Stadt Luckenwalde** beabsichtigt, drei öffentliche Ausschreibungen gem. VOB/A durchzuführen. Ausgeschrieben werden:
– für die Mobilitätszentrale Postbahnhof, 14943 Luckenwalde folgende Lose:
  Los 30 Sanitärtechnik und Los 32 Raumlufttechnik sowie
– der **Abbruch von Nebengelassen R.-Breitscheid-Str. 4.**

Der volle Wortlaut der Ausschreibungen wird am 16. Mai im „Ausschreibungsblatt Berlin/Brandenburg" veröffentlicht. Nähere Informationen sind im Internet unter www.luckenwalde.de/Aktuelles/Vergabe/Ausschreibungen sowie unter http://vergabemarktplatz.brandenburg.de veröffentlicht.

Entsorgung von Schmutzwasser und Klärschlamm

Die **Stadt Luckenwalde** schreibt im Rahmen eines „Offenen Verfahrens" die **mobile Entsorgung von Schmutzwasser und Klärschlamm** für die Stadt Luckenwalde und die Gemeinde Nuthe-Urstromtal aus. Der volle Wortlaut der Ausschreibung wird in der nächsten Ausgabe des „Ausschreibungsblatt Berlin/Brandenburg" veröffentlicht. Nähere Informationen sind im Internet unter www.luckenwalde.de/Aktuelles/ Vergabe/Ausschreibungen sowie unter http://vergabemarktplatz.brandenburg.de veröffentlicht.

Achtung Hundehalter!

Wie jedes Jahr steht auch in diesem das Turmfest vor der Tür. Sollten Sie das Turmfest besuchen wollen, so ist es ratsam, Ihren Hund zu Hause zu lassen. Hunde sind sehr sensibel. Sie hören sieben mal besser als wir Menschen. Bei der Lautstärke der Musik, die auf dem Turmfest herrscht, kann man sich vorstellen, welche Lautstärke auf Ihren Liebling eindringt.
Deshalb, lassen Sie Ihr Tier zu Hause.

Ihr Ordnungsamt

Sperrung Parkplatz Straße des Friedens gegenüber vom Werner-Seelenbinder-Stadion am 12. Juni

Am Dienstag, den 12. Juni wird das Länderspiel der U 15 Deutschland gegen Zypern im Werner-Seelenbinder-Stadion ausgetragen. Um für die zahlreichen Gäste Parkflächen anbieten zu können, wird an diesem Tag der Parkplatz von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr für den öffentlichen Verkehr gesperrt. Die Ordnungskräfte werden dafür sorgen, dass ausschließlich Besucher des Fußballländerspiels den Parkplatz nutzen.
Bürger, die sonst ihr Fahrzeug dort parken, werden an diesem Tag gebeten, das Fahrzeug im Umfeld abzustellen. Für das Verständnis möchten wir uns bedanken.

i. A. Edith Jänichen, Straßen-, Grünflächen- und Friedhofsamt

Neues aus dem Rathaus

Beschilderung im Bereich Parkplatz Markt als Zone 20 km/h und Haltverbotszone

Wir möchten darüber informieren, dass am 23. April die Beschilderung im Bereich des Marktes verändert wurde. Es wurde eine Zone mit 20 km/h und Haltverbot eingerichtet.
Die Vorfahrtsregelung wurde aufgehoben, so dass jetzt rechts vor links gilt. Somit ist besondere Achtsamkeit der Fahrzeugführer notwendig.
Für die Fahrzeugführer gilt es zu beachten, dass in diesem Bereich mit max. 20 km/h gefahren werden darf.

Es darf in der Haltverbotszone nur in gekennzeichneten Flächen (graue Markierung, grau gepflasterte Flächen auf dem Markt, markierte Flächen mit Pflasternägeln und Parkbuchten) mit der Parkscheibe für 2 Stunden geparkt werden. Dies betrifft die Stellflächen vor der Bäckerei Finke, vor der Commerzbank, die Parkbuchten zwischen der Volksbank bis zur Commerzbank sowie den gesamten Parkplatz Markt.
Das städtische Ordnungsamt wird nach einer „Eingewöhnungszeit" die Überwachung des ruhenden Verkehrs dort kontrollieren.
Für Parksuchende, die länger als zwei Stunden ihr Fahrzeug abstellen möchten, steht der Parkplatz Am Nuthepark (verkehrsberuhigter Bereich, direkt hinter dem Rathaus) als Angebot zur Verfügung.
Für die Radfahrer ist jetzt die Verkehrsführung ebenfalls eindeutig geregelt. Sie fahren in Fahrtrichtung der Einbahnstraße aus Richtung Polizei, am Rathaus vorbei und entlang der Apotheke zur Baruther Straße. Es ist nicht zulässig, entgegengesetzt der Fahrtrichtung mit dem Fahrrad zu fahren. Leider ist immer wieder zu beobachten, dass insbesondere zu den Marktzeiten sich die Radfahrer falsch verhalten. Es wird quer über die Straße gefahren und keine Rücksicht auf die Fußgänger und anderen Verkehrsteilnehmer genommen.
Wir möchten unsere Bürger und Besucher der Stadt bitten, sich auf die geänderte Verkehrsführung einzustellen.

i. A. Edith Jänichen, Abt. Straßenplanung und -bau

Städtebauförderung Aktuell: Programm „Aktives Stadtzentrum Luckenwalde"

In vielen Kommunen ist ein Funktionsverlust der „zentralen Versorgungsbereiche" zu beobachten, insbesondere durch gewerblichen Leerstand. Als zentraler Versorgungsbereich wurde in Luckenwalde der Bereich des Boulevards, Markt und Teile der Rudolf-Breitscheid-Straße festgelegt. Das Programm „Aktive Stadtzentren" soll zur Vorbereitung und Durchführung von Gesamtmaßnahmen zur Erhaltung und Entwicklung dieser Bereiche als Standort für Wirtschaft, Kultur sowie als Orte zum Wohnen, Arbeiten und Leben dienen.
Die Finanzhilfen des Bundes, des Landes und der Stadt Luckenwalde können z. B. für Investitionen zur Profilierung der Zentren und Standortaufwertung eingesetzt werden, wie:

- Aufwertung des öffentlichen Raumes (Straßen, Wege, Plätze)
- Instandsetzung und Modernisierung von Stadtbild prägenden Gebäuden (auch energetische Erneuerung)
- Bau- und Ordnungsmaßnahmen für die Wiedernutzung von Grundstücken mit leerstehenden, fehl- oder mindergenutzten Gebäuden oder Brachen einschließlich vertretbarer Zwischennutzung
- Stadtmarketing, Beteiligung von Nutzungsberechtigten sowie Immobilien- und Standortgemeinschaften.

Zur stärkeren Beteiligung und Mitwirkung von Betroffenen will die Stadt Luckenwalde einen so genannten Verfügungsfonds einrichten. Der Fonds finanziert sich mit bis zu 50 % aus Mitteln der Städtebauförderung von Bund, Land und Stadt sowie zu mindestens 50 % aus Mitteln privater Akteure oder zusätzlichen Gemeindemitteln. Die Mittel des Fonds müssen für Investitionen und investitionsfördernde Maßnahmen eingesetzt werden. Mittel, die nicht aus der Städtebauförderung stammen, können auch für nichtinvestive Maßnahmen eingesetzt werden.

Haben Sie Fragen zum Programm?
Stadt Luckenwalde, Stadtplanungsamt, Tel.: 03371-67 22 38
bauplanung@luckenwalde.de
Stadtmarketing Luckenwalde e. V., Herr Könning, Tel.: 03371-40 65 66
info@city-luckenwalde.de

Sportstättenvergabe – Anträge bis 30. Juni stellen

In Vorbereitung der Sportstättenvergabe für das Schuljahr 2012/2013 ist die Nutzung schriftlich einzureichen. Die Beantragung erfolgt nur im Kultur-, Sport- und Tourismusamt, Frau Broda.

Sportplätze	W.-Seelenbinder-Stadion
	Sportplatz Baruther Tor
	Ernst-Kloß-Stadion
Sporthallen	Sporthalle Dahmer Straße
	Sporthalle Werner-Seelenbinder
	Fläminghalle und Mehrzweckraum
	Sporthalle L.-Jahn-Oberschule
	Sporthalle GS Fr.-Ebert in der Theaterstraße
	Sporthalle GS E.-M.-Arndt in der Frankenstraße.

Die Antragstellung erbitte ich bis zum 30. Juni. Sie gilt für die Nutzung an Wochentagen ab 16:00 Uhr und für Wettkämpfe an Wochenenden.
Bitte beachten Sie: Bestehende Nutzungszeiten verlängern sich nicht automatisch. Später eingehende Anträge finden nur bei freier Kapazität Berücksichtigung.

i. A. Petra Broda, Kultur-, Sport- und Tourismusamt

Senioren- und Behindertenbeirat informiert über Veranstaltungen im Seniorenbüro „Haus Sonnenschein"

Schützenstraße 37 in Luckenwalde

30. Mai	10:00 Uhr	Hauptversammlung / Vorstand
	14:00 Uhr	Parkinson / Sommerfest
31. Mai	09:00 Uhr	Englisch Kurs
	15:00 Uhr	SHG Muskel

Neues aus dem Rathaus

Vorzeitige Ablösung von Ausgleichsbeträgen – Grundstückseigentümer können bares Geld sparen –

Grundstückseigentümer in den Luckenwalder Sanierungsgebieten „Innenstadt" und „Petrikirchplatz" haben noch bis zum 30. November die Möglichkeit, 20 Prozent der nach Abschluss der Sanierungsmaßnahmen zu zahlenden Ausgleichsbeträge zu sparen.
Darüber wurden die betroffenen Eigentümer mittels Informationsflyern und vier Eigentümerversammlungen im April informiert. Rund 200 Eigentümer nahmen die Möglichkeit wahr, sich in den vier Versammlungen zu informieren.
Die Ausgleichsbeträge werden zum Ende der Sanierung, im Jahr 2016 fällig. Eigentümer, die aber schon jetzt freiwillig und vorzeitig zahlen, können deutlich sparen. Wer bis zum 30. November bezahlt, spart 20 Prozent der Kosten. Bis zum 30. November 2013 spart man fünfzehn und bis zum 30. November 2014 noch zehn Prozent des 2016 fällig werdenden Ausgleichsbetrages.
Wenn Sie Fragen haben, herausfinden möchten, welche Höhe der Ausgleichsbetrag für Ihr Grundstück hat oder eine vorzeitige Ablösung vereinbaren möchten, werden Sie von den Mitarbeitern des Stadtplanungsamtes persönlich beraten. Terminvereinbarung unter 672-353 oder per Email an bauplanung@luckenwalde.de.

Was sind Ausgleichsbeträge?
Ausgleichsbeträge im Rahmen der städtebaulichen Sanierung dienen dem Zweck, neben Bund, Land und Kommune auch die Grundstückseigentümer an den Aufwendungen für die Sanierung zu beteiligen. Der Ausgleichsbetrag ist demzufolge der Beitragsanteil des einzelnen Grundstückseigentümers an den Kosten der städtebaulichen Sanierungsmaßnahme. Der Ausgleichsbetrag entspricht dabei der durch die städtebauliche Sanierungsmaßnahme als Ganzes herbeigeführten Erhöhung des Bodenwertes des betroffenen Grundstückes.

Die Beteiligung der Eigentümer ergibt sich zum einen aus der Verpflichtung des Baugesetzbuches und zum anderen auch aus dem Grundgesetz, das in seinem Artikel 14 privates Eigentum nicht nur mit Rechten, sondern auch mit Pflichten verbindet.
Eine zusätzliche Belastung der Grundstückseigentümer stellen die Ausgleichsbeträge nicht dar, da innerhalb der Sanierungsgebiete für die Dauer der Sanierungsmaßnahme die sonst üblichen Erschließungsbeiträge im Sinne des § 127 BauGB sowie die Anliegerbeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz nicht erhoben werden.

i. A. Torsten Dutschke, Stadtplanungsamt

Einladung 12. ordentliche öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Frankenfelde – Wahlperiode 2008 – 2014

Sitzungstermin: Donnerstag, 7. Juni

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsort: Gemeindehaus, Dorfstraße 70,
14943 Luckenwalde/OT Frankenfelde

Tagesordnung:
1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
2. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 9. Februar
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Informationen zum Bürgerhaushalt 2013
5. Beschlussvorlage

5.1. Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Luckenwalde zur Ladenöffnung aus besonderem Anlass
B-5382/2012

6. Informationen des Ortsbeirates
7. Anfragen der Einwohner

gez. Susanne Schöpke
Ortsvorsteherin

Gäste sind herzlich willkommen.

Neues aus dem Rathaus

Auszug aus dem Amtsblatt Nr. 8 vom 8. Mai

Das Amtsblatt für die Stadt Luckenwalde beinhaltet u. a.:

Abstimmungsbehörde: Stadt Luckenwalde
Stimmkreis: 24

Bekanntmachung über die Durchführung eines Volksbegehrens „Für eine Änderung des § 19 Absatz 11 des Landesentwicklungsprogrammes zur Durchsetzung eines landesplanerischen Nachtflugverbotes am Flughafen Berlin Brandenburg International (BER)!“

Die Vertreter der Volksinitiative „Für eine Änderung des § 19 Absatz 11 des Landesentwicklungsprogrammes zur Durchsetzung eines landesplanerischen Nachtflugverbotes am Flughafen Berlin Brandenburg International (BER)!“ haben fristgemäß die Durchführung eines Volksbegehrens verlangt. Die Landesregierung oder ein Drittel der Mitglieder des Landtages Brandenburg haben innerhalb der Frist des § 13 Abs. 3 des Volksabstimmungsgesetzes (VAGBbg) keine Klage gegen die Zulässigkeit des Volksbegehrens anhängig gemacht.

Das Volksbegehren kann durch alle stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger ab dem

4. Juni 2012 bis zum 3. Dezember 2012

durch Eintragung in die ausliegenden Eintragungslisten oder durch briefliche Eintragung auf den Eintragungsscheinen unterstützt werden. Gemäß § 17 Abs. 2 VAGBbg können die Bürgerinnen und Bürger ihr Eintragungsrecht durch Eintragung in die amtliche Eintragungsliste nur bei der Abstimmungsbehörde der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung oder, sofern sie keine Wohnung in der Bundesrepublik Deutschland haben, ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben; diese Bürgerinnen und Bürger können ihr Eintragungsrecht jedoch auch bei den zu Buchstabe A) angeführten weiteren Eintragungsstellen ausüben.

Eintragungsberechtigt sind gemäß § 16 VAGBbg in Verbindung mit §§ 5 und 7 des Brandenburgischen Landeswahlgesetzes (BbgLWahlG) alle deutschen Bürgerinnen und Bürger, die zum Zeitpunkt der Eintragung oder spätestens am 3. Dezember 2012

- das 16. Lebensjahr vollendet haben, also vor dem 4. Dezember 1996 geboren sind,
- seit mindestens einem Monat im Land Brandenburg ihren ständigen Wohnsitz oder, sofern sie keine Wohnung in der Bundesrepublik Deutschland haben, ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben sowie
- nicht nach § 7 BbgLWahlG vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

A) Unterstützung des Volksbegehrens durch Eintragung in Eintragungslisten

Das Volksbegehren kann durch Eintragung in die ausliegenden Eintragungslisten in den folgenden Eintragungsräumen der Abstimmungsbehörde:

Stadt Luckenwalde
Abt. Einwohnermeldewesen
Markt 10, 14943 Luckenwalde

bis Montag, den 3. Dezember 2012, 16 Uhr zu folgenden Zeiten unterstützt werden:

Montag	08:30 - 12:00 Uhr
Dienstag	08:30 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag	08:30 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag	08:30 - 12:00 Uhr
1. Samstag im Monat	09:00 - 11:00 Uhr.

Personen, die sich in die Eintragungslisten eintragen wollen, haben sich über ihre Person auszuweisen (§ 7 Abs. 1 Volksbegehrensverfahrensverordnung – VVVBbg).

Wer sich in die Eintragungsliste einträgt, muss persönlich und handschriftlich unterzeichnen. Neben der Unterschrift sind Familienname, Vorname, Tag der Geburt, Wohnort und Wohnung, bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung oder gewöhnlicher Aufenthalt, sowie der Tag der Eintragung lesbar einzutragen (§ 18 Abs. 1 VAGBbg i. V. m. § 8 Abs. 1 VVVBbg). Eine Eintragung kann nach § 18 Abs. 2 VAGBbg nicht mehr zurückgenommen werden.

Eintragungsberechtigte Personen, die wegen einer körperlichen Behinderung nicht in der Lage sind, die Eintragung selbst vorzunehmen und dies mit Hinweis auf ihre Behinderung zur Niederschrift erklären, werden von Amts wegen in die Eintragungsliste eingetragen (§ 15 Abs. 2 Satz 2 VAGBbg i. V. m. § 8 Abs. 2 VVVBbg).

Eintragungsberechtigte Personen, die wegen einer körperlichen Behinderung den Eintragungsraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen können, können eine Person ihres Vertrauens (Hilfsperson) mit der Ausübung ihres Eintragungsrechts beauftragen. Hierfür ist der Hilfsperson eine entsprechende Vollmacht durch die eintragungsberechtigte Person auszustellen (§ 15 Abs. 2 Satz 2 VAGBbg i. V. m. § 7 Abs. 4 VVVBbg).

B) Unterstützung des Volksbegehrens durch briefliche Eintragung

Jeder Eintragungsberechtigte hat das Recht, auf Antrag das Volksbegehren durch briefliche Eintragung zu unterstützen. Der Antrag kann von der eintragungsberechtigten Person selbst oder einer von ihr bevollmächtigten Person schriftlich, elektronisch (z. B. per E-Mail oder Fax) oder mündlich (zur Niederschrift) bei der **Abstimmungsbehörde** gestellt werden, in der die eintragungsberechtigte Person ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung, oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat. Bei der elektronischen Antragstellung ist der Tag der Geburt der antragstellenden Person anzugeben (§ 15 Abs. 6 Satz 2 i. V. m. § 15 Abs. 2 Satz 2 VAGBbg). Eine fernmündliche Antragstellung ist unzulässig.

Die antragstellende Person kann sich bei der Antragstellung auch der Hilfe einer Person ihres Vertrauens (Hilfsperson) bedienen (§ 15 Abs. 6 Satz 2 i. V. m. § 15 Abs. 2 Satz 2 VAGBbg).

Neues aus dem Rathaus

Eintragungsscheine können bis zwei Tage vor Ablauf der Eintragungsfrist beantragt werden (§ 8a Abs. 5 VVVBbg).

Die für die briefliche Eintragung erforderlichen Unterlagen (Eintragungsschein und Briefumschlag) werden der antragstellenden Person entgeltfrei übersandt.

Die Eintragung muss persönlich vollzogen werden. Wer wegen einer körperlichen Behinderung nicht in der Lage ist, die briefliche Eintragung persönlich zu vollziehen, kann sich der Hilfe einer Person (Hilfsperson) bedienen (§ 15 Abs. 6 Satz 2 i. V. m. § 15 Abs. 2 Satz 2 VAGBbg). Auf dem Eintragungsschein hat die eintragungsberechtigte Person oder die Hilfsperson gegenüber der Abstimmungsbehörde an Eides statt zu versichern, dass sie die Erklärung der Unterstützung des Volksbegehrens persönlich oder nach dem erklärten Willen der eintragungsberechtigten Person abgegeben hat (§ 15 Abs. 7 VAGBbg).

Bei der brieflichen Eintragung muss der Eintragungsberechtigte den Eintragungsschein so rechtzeitig an die auf dem amtlichen Briefumschlag angegebene Stelle absenden, dass der Eintragungsbrief dort spätestens am 3. Dezember 2012, 16 Uhr eingeht.

Der Eintragungsbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Der Eintragungsbrief kann auch bei der auf dem Briefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

Das verlangte Volksbegehren hat folgenden Wortlaut:

„Für eine Änderung des § 19 Absatz 11 des Landesentwicklungsprogrammes zur Durchsetzung eines landesplanerischen Nachtflugverbotes am Flughafen Berlin Brandenburg International (BER)!"

Der Landtag möge beschließen, die Landesregierung aufzufordern, in Verhandlungen mit dem Land Berlin einzutreten, um den Staatsvertrag vom 7. August 1997 über das gemeinsame Landesentwicklungsprogramm der Länder Berlin und Brandenburg und über die Änderung des Landesplanungsvertrages, geändert durch Staatsvertrag vom 5. Mai 2003, wie folgt zu ändern:

„Der im Gesamtraum Berlin-Brandenburg bestehende Bedarf an Luftverkehrskapazitäten soll derart gedeckt werden, dass am Flughafen Berlin-Brandenburg International (BER) Tagflug aber kein planmäßiger Nachtflug stattfindet, um Lärmbetroffenheiten zu reduzieren."
„Dabei soll der nationale und internationale Luftverkehrsanschluss für Berlin und Brandenburg nicht allein auf den Ballungsraum Berlin konzentriert werden."
„Dieser Gesetzestext ersetzt Satz 1 und 2 des in den Ländern Berlin / Brandenburg gültigen § 19 Abs. 11 LePro (Landesentwicklungsprogramm). Satz 3 und Satz 4 des § 19 Abs. 11 LePro entfallen."

Begründung:

Die bisher geltende Fassung des § 19 Abs. 11 LePro ist eine der Rechtsgrundlagen sowohl für den Landesentwicklungsplan Berlin-Brandenburg LEP BB als auch für die luftrechtliche Fachplanung. Der bisherigen Fassung von § 19 Abs. 11 LePro entnehmen Landesentwicklungsplan und Fachplanung die Legitimation, durch Schaffung eines nächtlichen Kapazitätsangebots an die Luftverkehrswirtschaft das Ruhebedürfnis der betroffenen Bevölkerung dem wirtschaftlichen Profit der – im Eigentum der öffentlichen Hand befindlichen – Flughafengesellschaft und der Luftverkehrsgesellschaften zu opfern. Dem schiebt die Volksinitiative durch die Neufassung des Gesetzestextes einen Riegel vor.
Gemäß dem Landesentwicklungsplan LEP BB hat dieses Gesetz weiterhin Gültigkeit und gibt Vorgaben sowohl für zukünftige Landesentwicklungspläne wie auch für die luftverkehrsrechtliche Fachplanung.
Der Volksinitiative liegen neuere Erkenntnisse der Lärmwirkungsforschung und über Art und Umfang der durch Flugroutenfestsetzungen betroffenen Siedlungsgebiete zu Grunde. Durch die Formulierung, dass kein planmäßiger Nachtflugbetrieb am Flughafen Schönefeld stattfinden soll, wird sichergestellt, dass sich das Nachtflugverbot auf den gewerblichen Flugverkehr bezieht und andere Flüge (Not- und Rettungsflüge etc.) nicht ausgeschlossen werden sollen.
Die beabsichtigte Neuregelung macht es ferner möglich, nächtliche Flugbewegungen insbesondere im Charter- und Pauschalreiseverkehr auch an anderen Startorten durchzuführen.
Zu Verspätungsregelungen und detaillierten luftverkehrstechnischen Regelungen fehlt es an einer Zuständigkeit des Landesgesetzgebers. Zumindest würde dieser Regelungsinhalt nicht in die Kompetenz der Landesplanung fallen. Mit dem Volksbegehren wird die Wiederinbetriebnahme bzw. die Aufrechterhaltung der Flughäfen Tempelhof und Tegel nicht beabsichtigt.

NACHTFLUG STÖRT DEN SCHLAF UND GEFÄHRDET DIE GESUNDHEIT:

Das Umweltbundesamt bewertet den wissenschaftlichen Erkenntnisstand aufgrund einer aktuellen Studie aus dem Jahr 2010:

„Für Herz- und Kreislauferkrankungen ist nachgewiesen: Im Vergleich zu Personen, die keinem Fluglärm ausgesetzt sind, steigt das Erkrankungsrisiko betroffener Personen mit zunehmender Fluglärmbelastung. Auch bei psychischen Erkrankungen findet sich ein relevanter Befund: Bei Frauen sind die Erkrankungsrisiken für Depressionen signifikant erhöht.
Diese Ergebnisse stehen im Einklang mit der vorausgegangenen ‚Arzneimittelstudie' des UBA, die höhere Medikamentenverschreibungen bei Personen nachwies, die nächtlichem Fluglärm ausgesetzt sind. Eine große Studie im Umfeld verschiedener europäischer Flughäfen (HYENA-Studie) aus dem Jahr 2008 stellte ebenfalls fluglärmbedingte Gesundheitsrisiken fest: Personen, die verstärkt vom Nachtfluglärm betroffen sind, weisen häufig höhere Blutdruckwerte auf, als Menschen in ruhigeren Wohngebieten."

Auch das Bundesverwaltungsgericht hat sich eindeutig dazu bekannt, dass eine Gesundheitsgefährdung von Lärmbetroffenen unterbleiben muss (Urteil vom 21.3.1996 Az.4 C 9.95):

„Diese Verpflichtung trifft ihn [den Staat, d.V.] erst recht, wenn der Eingriff auf seinem eigenen Verhalten beruht. Dabei kann sich der Staat nicht ohne weiteres mit vorhandenen Erkenntnisdefiziten ‚entschuldigen'. Dies ist bereits dann nicht zulässig, wenn die Risiken einer Gesundheitsbeeinträchtigung bereits als solche bekannt sind. Die Gesundheitsschädlichkeit muss nicht erst bewiesen werden, um eine Regelungspflicht des Staates auszulösen. Auch Gesundheitsgefährdungen – werden sie erkannt oder als im Risikobereich liegend für hinreichend wahrscheinlich angesehen – verpflichtet zu Handeln. Auch hier mögen vielfache Erkenntnisdefizite bestehen. Der Staat muss ihnen – etwa bei der Festsetzung von Grenzwerten – durch Sicherheitsmargen zu begegnen suchen."

Dennoch hält die brandenburgische Landesregierung im Planergänzungsverfahren für den Flughafen Schönefeld bis zu 113 Flüge in einer Nacht für zulässig. Hiergegen sind Klagen vor dem Bundesverwaltungsgericht eingereicht. Die brandenburgische Landesregierung fühlt sich durch ihre eigene gesetzliche Regelung im § 19 Abs. 11 Landesentwicklungsprogramm (LePro) die für die Länder Berlin und Brandenburg gilt, in ihrem großzügig nachtflugfreundlichen Handeln zum Nachteil der vom nächtlichen Fluglärm gepeinigten Bevölkerung bestätigt.

Neues aus dem Rathaus

Die Volksinitiative wendet sich gegen diese gesetzliche Regelung und zwingt in der Folge die Landesregierung die Landesentwicklungspläne Flughafenstandortsicherung wie auch den Landesentwicklungsplan Berlin- Brandenburg zu überarbeiten, da in diesen Plänen von einer Zulässigkeit des Nachtflugs ausgegangen wird.

Namen und Anschriften der Vertreter und Stellvertreter:

Vertreter:

Prof. Wolf Carius
Gerhart-Hauptmann-Allee 30, 15732 Eichwalde

Dr. Gerhard Kalinka
Heinrich-Zille-Straße 39, 15827 Blankenfelde

Robert Nicolai
Fontaneplatz 5, 15834 Rangsdorf

Matthias Schubert
Unterberg 31, 14532 Kleinmachnow

Martin Henkel
Seestraße 68, 15738 Zeuthen

Stellvertreter:

Markus Peichl
Kladower Straße 2, 14469 Potsdam

Gudrun Claus
Selchower Weg 18, 15831 Mahlow

Christian Radtke-Kruft
Siegfriedstraße 60, 14513 Teltow

Martina Pohske
Keplerstraße 23, 15831 Mahlow

Christian Selch
Potsdamer Straße 2, 15738 Zeuthen

Luckenwalde, 07.05.2012

Die Abstimmungsbehörde

Elisabeth Herzog-von der Heide
Bürgermeisterin *(Dienstsiegel)*

Das Amtsblatt für die Stadt Luckenwalde kann an der Bürgerinformation im Rathausfoyer, Markt 10, in der Theaterstraße 16 d, in der Stadtbibliothek, Bahnhofsplatz 5 sowie in der Touristinformation Luckenwalde, Markt 11 abgeholt werden und steht im Internet unter www.luckenwalde.de/Bürgerservice zum Download zur Verfügung. Es erscheint in der Regel einmal im Monat.

Veranstaltungsrückschau

Slam Poetry in der Bibliothek im Bahnhof

Am 15. Mai präsentierten Bas Böttcher und Frank Klötgen (Foto) Zehntklässlern der Luckenwalder Oberschule einen spannenden Mix aus Gedichtvortag und Sprechgesang in der Bibliothek im Bahnhof. Diese Kunstform der publikumsbezogenen und live vorgeführten Literatur nennt man auch Slam Poetry.

i. A. Sonja Dirauf
Stabsstelle Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen für Luckenwalder Stadtblatt „Pelikan-Post“

1. Die Pelikan-Post kann kostenlos bei der Stadt Luckenwalde abgeholt bzw. eingesehen werden und liegt bereit:

   in der Bürgerinformation im Rathausfoyer, Markt 10, in der Stabsstelle Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice im Rathaus, Markt 10, in der Touristinformation, Markt 11

2. Gegen Erstattung der Portokosten (lt. Postgebührentarif) erfolgt die Zusendung der Pelikan-Post.

Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe der Pelikan-Post ist **Dienstag, der 5. Juni,** 14 Uhr.

Senden Sie Ihren Beitrag an die Stadt Luckenwalde, Stabsstelle Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice, Markt 10, 14943 Luckenwalde per E-Mail an presse@luckenwalde.de.
Leserbriefe sind vom Abdruck ausgeschlossen.

Nächster Erscheinungstermin:
Dienstag, 12. Juni

Veranstaltungstipps

22. Luckenwalder Turmfest vom 15. bis 17. Juni – Programmauszug

SONNTAG, 17. Juni

Bühne Marktplatz

10:30 Uhr **Gottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinde Luckenwalde**
Predigt: Generalsuperintendent Martin Herche, Görlitz
Musikalische Gestaltung: JohannisChor & die Band der Evang. Freikirchlichen Gemeinde „THE WINGS"

12:00 Uhr Buntes Marktreiben – Musik & Informationen zum Tag mit DJ Gentle J

15:00 Uhr **Nachmittags-Unterhaltung mit der „Brandenburgischen BigBand" sowie Kay Dörfel mit Monsieur Quick und Santos**

18:45 Uhr **DIE PUHDYS kommen!**

Vor Jahren, als die Rocker prophezeiten: „Wir spielen bis zur Rockerrente", da hielten das viele für einen PR-Gag, mancher vielleicht auch für eine Drohung. Längst aber ist klar, dass es ein ernstgemeintes Versprechen war, das einzulösen sie auf dem besten Wege sind. Jedenfalls standen die PUHDYS 2009 bereits das 43. Jahr auf der Bühne – ein Jubiläum, wie es heute in Künstlerkreisen nicht sehr verbreitet ist. Man rätselt verschiedentlich, worin dieser langandauernde Erfolg eigentlich begründet sein könnte. Einig sind sich alle, dass da etwas Besonderes sein muss, was die PUHDYS auszeichnet. Ihr Auftreten ist aufrichtig und echt, sie spielen mit Spaß an der eigenen Sache, sie nehmen ihre Fans, aber nicht sich selbst so ernst und sind jederzeit für einen Spaß zu haben. Das alles zusammen macht die PUHDYS zu dem, was sie sind, eine der erfolgreichsten Bands in Deutschland – ein Phänomen.

20:30 Uhr **Fußball-EM 2012**
Live-Übertragung auf Großbildleinwand = Dänemark : Deutschland

Bühne Kariedelbrunnen

11:30 Uhr Durch den Tag begleitet Sie DJ Andreas Teßmer mit Musik und Informationen

12:00 Uhr **Frühschoppen mit der „Vario Brass Band Berlin"**
„Musik mit Witz, Charme & Frack"
Was das pfiffige Ensemble bei seinen Konzerten bietet, ist kein klassisches Konzert im herkömmlichen Sinne, sondern eine virtuose Mischung aus Musik, Show und Slapstick. Von Bach bis zu den Beatles sorgen die adretten Bläsersolisten beim Publikum für gute Laune und bringen seit Jahren eine angenehme Heiterkeit auf die Bühnen.

15:00 Uhr **Das„Rumpelkammerorchester" gibt sich die Ehre**

Gegründet wurde das „Orchester" von Musikern diverser Rockbands, um sich anspruchsvollen Swing- und Jazzstandards zu widmen, aber schon nach kurzer Zeit entdeckten sie die erfrischende Zweideutigkeit vieler Texte bekannter Melodien der Filmgeschichte, besonders die Schlager der UFA-Zeit haben es ihnen angetan, aber auch die Schlager der Wirtschaftswunderzeit sind auch heute noch fester Bestandteil ihres Programms.
Spontanität wird bei ihnen groß geschrieben, es gibt keine festen Abläufe des Programms, sie lassen sich vom Publikum inspirieren.

Impressum

Pelikan-Post

Herausgeber, Druck und Verlag:
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Panoramastraße 1, 10178 Berlin, Telefon: 030 / 28 09 93 45,E-Mail: redaktion@heimatblatt.de
Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils:
Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide; Markt 10; 14943 Luckenwalde; Telefon: (0 33 71) 6 72-0; Fax: (0 33 71) 6 72-2 23;
E-Mail-Adresse: rathaus@luckenwalde.de; Internet-Adresse: http://www.Luckenwalde.de
Vertrieb: Thiele Agentur

Die nächste Ausgabe erscheint am **12. Juni 2012.** Anzeigenschluss ist am **4. Juni 2012.**

Veranstaltungstipps

19:00 bis 22:00 Uhr **„Berlin Rock`n` Rollers“**

Der Bandname ist Programm... Ein weißer Kontrabass, rote Jacken, Musik, die Jung und Alt vom Hocker haut und dazu eine aktive Show mit ansprechender Moderation und witzig spontanen Dialogen. Das sind die Zutaten mit denen die Band das Publikum begeistert.

Bühne Feuerwehr
Ein buntes Programm für Kids mit Musik, Spiel und Tanz!

14:00 Uhr Wir starten mit Informationen und viel Musik mit der „Kids-Party Werner Bulwahn“

14:10 Uhr **Schwungvoll geht's los!**
Fröhliche Tänze präsentiert von der jüngsten Gruppe der Kita „Regenbogen“– „Tanzrausch“ & 1000 tolle Töne – Wir singen und musizieren mit Erik von der Kita „Sunshine“

15:00 Uhr **Die Kinder-Zaubershow mit Zauberer Grunzke**
zum Mitmachen und Mitlachen

16:00 Uhr **„Wer will fröhliche Kinder seh`n“**
Aktuelle Schlagerhits getanzt von den Tanzmäusen der Kita „Weichpfuhl“ und der Kita „Regenbogen“
Erik und die Sprache der Musik – wir machen mit.

Rund um das Kinderfest: Kinderschminken mit der KITA „4 Jahreszeiten“, Ballon-Figuren, leckerer Kuchen vom Karnevalklub e. V., Naschereien und Spielereien.

Die Fahrgeschäfte zum Turmfest:
RIESENRAD, BREAKDANCE, Autoscooter & das TAKE OFF – zum 1. Mal in Luckenwalde

TURMFEST-TICKETS
Turmfest-Tickets zum 22. Luckenwalder Turmfest erhalten die Besucher an den Eingängen zum Festgelände und ab sofort in der Touristinformation Luckenwalde, Markt 11.

Alle Informationen erhalten Sie in der Touristinformation Luckenwalde, Markt 11, Tel. 03371 – 672500 und im Internet unter www.luckenwalde.de

Freiluftschach auf dem Luckenwalder Boulevard

Seit Mai ist auf dem Luckenwalder Boulevard die Freiluft-Schach-Saison wieder eröffnet.
Zwei Spielfelder und 64 Großfiguren warten auf alle Hobbyschachspieler und solche, die es werden wollen. werden kann von Mai bis Oktober.
Die Spielfiguren befinden sich in den Kisten direkt neben den Spielfeldern. Die Schlüssel können in der Touristinformation, Markt 11 (neben dem Rathaus) innerhalb der Öffnungszeiten abgeholt werden.

Mo, Di, Mi, Fr 10 – 17 Uhr / Do 10 – 18 Uhr / Sa 10 – 14 Uhr
Falls es mal länger werden sollte, auch bei der Feuerwehr bis spätestens 21.00 Uhr.

Einmal im Monat sind alle Schachfreunde herzlich eingeladen, um miteinander einige Partien zu spielen.
Anleitung passionierter Schachspieler können dabei Züge geübt oder verbessert werden. Beginn ist jeweils 15.00 Uhr.
Termine: 10. Juni / 8. Juli / 5. August / 9. September / 7. Oktober

Wir bitten alle Spieler um den sorgsamen Umgang und den Erhalt der Spielfiguren.

Veranstaltungstipps

Marktturm- und Stadtführungen

Termine: 3. Juni, 1. Juli, 5. August und 2. September
Treffpunkt und Tickets im Heimatmuseum Markt 11

14:00 und 15:00 Uhr Turmführung (max. 15 Pers.)
16:00 Uhr Stadtführung (max. 30 Pers.)
Anmeldung nicht erforderlich.
Besteigen des Turmes auf eigene Gefahr.

Führungen außerhalb der Termine bitte über das Heimatmuseum 672550 anmelden.
Nutzen Sie dafür auch den Mittwoch (Sprechtag) von 10:00 – 17:00 Uhr.

Lange Nacht der Wirtschaft

Vorgemerkt: Lange Nacht der Wirtschaft am 8. September im Industriegebiet Tag der offenen Tür am 15. September im Biotechnologiepark

Im September können Bewohner der Stadt und der Umlandregion mehr über erfolgreiche Unternehmen in Luckenwalde erfahren, Berufe kennen lernen und feststellen, wie sich die Arbeitswelt wandelt und welche Anforderungen heute zu erfüllen sind.
Am 8. September findet auch in Luckenwalde erneut die „Lange Nacht der Wirtschaft" statt. Unternehmen aus dem Industriegebiet werden von 16:00 bis 21:00 Uhr ihre Tore für Besucher öffnen, Besichtigungstouren anbieten und mit außergewöhnlichen Aktionen in Produktionshallen oder auf dem Betriebsgelände aufwarten. Die Angebote richten sich an Jugendliche in der Berufsorientierungsphase, an Menschen im Beruf, aber auch an Arbeitssuchende, an Rentner und Familien. Machen Sie sich auf den Weg, um hautnah zu erleben, was sich in den Unternehmen tut.
Eine Woche später, am 15. September, präsentieren sich von 11:00 bis 17:00 Uhr die im Biotechnologiepark Luckenwalde ansässigen Firmen zum „Tag der offenen Tür". Mit beiden Veranstaltungen gibt es die Möglichkeit, innerhalb von nur einer Woche zwei Wirtschaftsstandorte in Luckenwalde kennen zu lernen.

i. A. Birgit Demgensky, Wirtschaftsförderung

Anmeldung zum 2. Luckenwalder Firmen-Staffellauf 2012 beim Turmfest

Für den Turmfestlauf am 16. Juni wird es eine 2. Auflage der Firmen-Staffel geben.
Im letzten Jahr nahmen acht Staffel-Mannschaften teil. Alle Teilnehmer waren mit vollem Eifer dabei und hatten viel Spaß.
Auch in diesem Jahr sind wieder Unternehmen, Einrichtungen, Geschäfte und Institutionen eingeladen, eine Mannschaft zu stellen.
Dieser Lauf ist eine gute Gelegenheit zur Motivation der Mitarbeiter und trägt zur Öffentlichkeitsarbeit bei.
Die Staffel besteht aus mindestens drei, maximal fünf Teilnehmern. Der Rundkurs für einen Läufer ist 2 Kilometer lang. Insgesamt müssen 10 Kilometer absolviert werden.
Noch ist Zeit. Interessierte Teams können sich Informationen und die Ausschreibung in der Abteilung Sportförderung der Stadt Luckenwalde, von Frau Broda (03371/672-286) oder von Herrn Lenk (Leichathletik Lauf Gemeinschaft 01759876177) geben lassen.

Stadttheater Luckenwalde lädt ein

Im Vorverkauf erhältlich:

Sa. 22. September – 20.00 Uhr
THEATERFEST 2012
Preußische Kammerorchester präsentiert bekannte Filmmusiken.

Fr. 26. Oktober – 20.00 Uhr
AXEL PRAHL und sein Inselorchester

28. Oktober – 16.00 Uhr
Goldene Klänge der Volksmusik
Mitwirkende sind: Captain Cook & seine singenden Saxophone, Die Jungen Original Oberkrainer aus Slowenien & Die Hainich Musikanten in Erinnerung an Ernst Mosch, Slavko Avsenik und Billy Vauhn.

23. Februar 2013 – 20.00 Uhr
„THE 12 TENORS" Musik ohne (Alters-)Grenzen.
12 Tenöre, 22 Welthits, eine Show
Die weltweit erfolgreiche Produktion ist zurück.
Mit frischen Songs, bewährten Klassikern und einer Show, die aufräumt mit allen bisherigen Klischees über das wohl aufregendste Stimmfach der Gesangsmusik.
Ein Leckerbissen für Augen und Ohren. „The 12 Tenors" verbinden durch ihren unverwechselbaren klassischen und dennoch modernen Sound den Geschmack von mehreren Generationen.

15. März 2013 – 20.00 Uhr
JÜRGEN VON DER LIPPE
Jürgen von der Lippe ist wieder unterwegs auf Deutschlands Bühnen und präsentiert sein neues Live-Programm „So geht's"

Eintrittskarten:
Touristinformation Luckenwalde, Markt 11,
Tel. 03371 – 672500 und im Internet
unter www.luckenwalde.de
Ab Mai (5. Mai) gelten wieder verlängerte Wochenendöffnungszeiten:

- Touristinformation und HeimatMuseum
  Samstags 10 - 14 Uhr
- HeimatMuseum
  Sonntags 13 - 17 Uhr

Veranstaltungstipps

Veranstaltungen im Kulturquartier Mönchenkloster

Mönchenkirchplatz 4, 14913 Jüterbog

10. Juni	Chorgeburtstag – 20 Jahre Stadtchor Jüterbog e. V.
14.00 Uhr	Ausstellungseröffnung „150 Jahre Gesang in Jüterbog“ (bis 31. August)
15.00 Uhr	Festakt zum 20-jährigen Jubiläum des Stadtchores Jüterbog; anschließend Kaffee und Kuchen sowie weitere Aktivitäten im Klosterhof bzw. Kreuzgang.
17.00 Uhr	Konzert mit der A-Capella-Band „Das hOhe C“
14. Juni	Schuljahresabschlusskonzert
18.00 Uhr	der Kreismusikschule Teltow-Fläming, Außenstelle Jüterbog „Wilhelm Kempff“
16. Juni	Eröffnungskonzert der Fläming-Kulturtage u. der Kloster Zinna
18.00 Uhr	Sommermusiken – Nikolaikirche „Ein deutsches Requiem“ – J. Brahms, Londoner Fassung Arun Choral Society (GB), Kantorei Marienfelde (Berlin), Philip Mayers, Philipp Moll – Piano, Solisten, Leitung: P. M. Seifried
17. Juni	„Chorsingen regionaler Chorgemeinschaften“ – Nikolaikirche
16.00 Uhr	mit dem Flämingchor Langenlipsdorf, dem Stadtchor Jüterbog, dem Gemischten Chor Hohenseefeld, dem Liederkreis Jüterbog, Schülern der Flötenklasse der Kreismusikschule Teltow-Fläming Moderation: Frau Schindler
17. Juni	„Mississippi Blues & Barbecue“
18.00 Uhr	Innenhof Kulturquartier Mönchenkloster (Crazy Hambones und Gäste)

Kartenvorverkauf und Information:
Stadtinformation, Tel. 03372/ 463113; Fax: 03372/ 463 450
www.moenchenkloster.jueterbog.de; moenchenkloster@jueterbog.de

Neues aus der Bibliothek im Bahnhof

Ab sofort haben Interessenten die Möglichkeit einer öffentlichen Einführung in die Bibliothek.
Die Mitarbeiter bieten diesen Service jeweils Dienstag um 10 Uhr und Donnerstag um 16 Uhr an.
Sie erfahren in einem Rundgang etwas über den Bestand und über die Angebote von der Computernutzung bis zu Veranstaltungen und Treffpunkten anderer Gruppen.
Wir zeigen Ihnen, wie einfach die Suche in einem Katalog ist und wo Sie die Medien im Regal finden.
Diese Führungen sind kostenlos und für alle Altersgruppen geeignet. Sie sollten dafür ca. 30 – 45 Minuten einplanen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Elka Freudenberger
Leiterin

„Autoren zum Kaffee“

Am Mittwoch, dem 6. Juni um 15.30 Uhr laden wir herzlich ein zur Fortsetzung unserer Veranstaltungsreihe „Autoren zum Kaffee“.
Zu Gast ist Maren Ruden mit ihrem kleinen literarischen Programm „Tierisches und Menschliches“. Sie können vor oder nach der Veranstaltung in unserem Lesecafé frisch gebackenen Kuchen genießen.

Stiftung Naturlandschaften Brandenburg informiert

Sonntag, 3. Juni
Morgens im Naturschutzgebiet „Forst Zinna- Jüterbog-Keilberg“ unterwegs.
Gemeinsam mit der Stiftung gibt es allerorts Neues zu entdecken. Mit etwas Glück können frische Wolfsfährten und Spuren von Rotwild & Co. betrachtet sowie der seltene Wiedehopf gehört werden.
Leitung: Andreas Hauffe, Stiftung Naturlandschaften Brandenburg
Treff: Neuheim (bei Jüterbog), Ortsausgang in Richtung Grüna, 9.00 Uhr, Dauer ca. 4-5 Stunden, Spende erbeten, Auskunft und Anmeldung unter Tel. 0160/94714845

Freitag, 15. Juni
Ziegenmelkerwanderung
In den Abendstunden zu einem besonderen Vogel unterwegs
Leitung: Karl Decruppe, Stiftung Naturlandschaften Brandenburg
Treff: Felgentreu, Konsolkes Pension (Zinnaer Str. 18), 19.00 Uhr, Dauer ca. 4 Stunden (8 km)

Samstag, 16. Juni
Neues und Altes entdecken
Wanderung zu Wurzelberg und Binnendüne im Rahmen des Konversionssommers 2012
Leitung: Markus Hennen, Bruckbauer & Hennen GmbH; Anika Niebrügge, Stiftung Naturlandschaften Brandenburg
Treff: Bhf. Luckenwalde, Ausgang Berliner Platz, 11.30 Uhr, Dauer ca. 4 Stunden

Sonntag, 17. Juni
Ins Revier der Ziegenmelker
Abendexkursion auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz Jüterbog
Leitung: Dr. Lothar Kalbe, Landschafts-Förderverein Nuthe- Nieplitz-Niederung e. V.
Treff: Felgentreu, Konsolkes Pension (Zinnaer Str. 18), 19.00 Uhr, Dauer ca. 4 Stunden (8 km)
Hinweis: Beitrag: 2,50 Euro

Veranstaltungstipps

Geführte Besichtigungen zum 112. Deutschen Wandertag – von der Kunstwanderung bis hin zur lebendigen Stadtgeschichte

So. 17. Juni
„Kunstwanderung in Gottsdorf und zum Labyrinth von Chartré"
15:00 Uhr
Haus der Kultur der Welten Gottsdorf e. V. / Nuthe-Urstromtal
Info + Anmeldung: 033732 / 40594

Mo. 18. Juni
„20 Jahre Geschichte Gottsdorf – 720 Jahre Geschichte Gottsdorf"
10:00 Uhr
Haus der Kultur der Welten Gottsdorf e. V. / Nuthe-Urstromtal
Info + Anmeldung: 033732 / 40594

Mo. 18. Juni
„Die Mühle der Zisterzienser und das Haus der Kultur der Welten Gottsdorf"
15:00 Uhr
Haus der Kultur der Welten Gottsdorf e. V. / Nuthe-Urstromtal
Info + Anmeldung: 033732 / 40594

Mi. 20. Juni bis Mo. 25. Juni
„Führungen durch die Museumsscheune Jänickendorf"
09:00 Uhr
Heimat- und Geschichtsverein Nuthe-Urstromtal e. V.
Info + Anmeldung: 03371 / 614479

Mi. 20. Juni bis Mo. 25. Juni
Luckenwalder Marktturm – Führung
jeweils 14:00 / 15:00 / 16:00 Uhr
Kosten: 3,00 EUR pro Person
Dauer ca. 45 Minuten
Der Luckenwalder Marktturm ist das Wahrzeichen der Stadt. Mit einer stattlichen Höhe von 38 Metern begrüßt er schon von Weitem die Gäste. Genießen Sie den Blick über den Dächern der Stadt und erfahren Sie Wissenswertes über die Bauwerke. Bei klarem Wetter kann man sogar den Berliner Fernsehturm sehen.
Buchung: HeimatMuseum Luckenwalde, Markt 11
Info + Anmeldung: 03371 / 672550

Mi. 20. Juni bis Mo. 25. Juni
Stadtgeschichte erleben!
täglich 16:00 Uhr
Kosten: 3,00 EUR pro Person
Dauer ca. 2 Stunden
HeimatMuseum lädt ein zur Stadtführung mit Besichtigung der ältesten Stadtkirche St. Johannis
Der Rundgang beginnt am historischen Stadtplan zwischen Marktturm und St. Johanniskirche. Vorbei am Rathaus und dem HeimatMuseum bewegen wir uns Richtung „Haag" zu den beiden Kriegerdenkmalen. Weiter geht es durch den wunderschönen Nuthepark. Hier erfahren Sie etwas über die „Große Fabrik", die König Friedrich II. in Luckenwalde bauen ließ. Warum war der mittelalterliche Bierstreit mit Jüterbog so wichtig für Luckenwalde? Nach der Antwort auf diese Frage geht es in die 1980 erbaute Fußgängerzone. Nach einem Abstecher zum Theater in Bauhaustradition mit „Doppelvolksschule" endet der Spaziergang vor dem Rathaus.
Buchung: HeimatMuseum Luckenwalde, Markt 11
Info + Anmeldung: 03371 / 672550

Mi. 20. Juni bis Mo. 25. Juni
Offene Kirche und Andacht – Eintritt frei
Die Evangelische Kirchengemeinde Luckenwalde lädt an allen Tagen von 16.00 bis 18.00 Uhr in die St. Johanniskirche am Markt zur Besichtigung ein.
Die tägliche Andacht beginnt um 17.30 Uhr.
Informationen: Evangelische Kirchengemeinde Luckenwalde, Markt 13, 03371 / 610925

Fr. 22. Juni
„Das Labyrinth – authentische Magie in der Landschaft"
15:00 Uhr
Haus der Kultur der Welten Gottsdorf e. V. / Nuthe-Urstromtal
Info: 033732 / 40594

Fr. 22. Juni
„Das Haus der Kultur der Welten – Gottsdorf"
18:00 Uhr
Haus der Kultur der Welten Gottsdorf e. V. / Nuthe-Urstromtal
Info: 033732 / 40594

Sa. 23. Juni
„Lebensentwürfe"
15.00 Uhr
Haus der Kultur der Welten Gottsdorf e. V. / Nuthe-Urstromtal
Info: 033732 / 40594

Sa. 23. Juni
„Rudi Dutschke-Ausstellung"
Kirche Schönefeld / Nuthe-Urstromtal
Info: 03371 / 637253

Sa. 23. Juni
„Außenstelle der Deutschen Versuchsanstalt für Luftfahrt-Ausstellung"
Kirche Dümde / Nuthe-Urstromtal
Info: 03371 / 637253

Sa. 23. Juni
Die Evangelische Kirchengemeinde Luckenwalde lädt ein:
11.15 Uhr – kurze Führung in der St. Johanniskirche am Markt
geführte Wanderung zum Bahnhof
12.00 Uhr – Treffpunkt Bahnhof
geführte Wanderung mit folgenden Stationen:
Bibliothek im Bahnhof, Gedenktafel der Widerstandsbewegung „Gemeinschaft für Frieden und Aufbau", – Gedenkstätte Jüdischer Friedhof, Biotechnologiepark
13.00 Uhr – Totengedenken der Serbisch-Orthodoxen Gemeinde auf dem Friedhof des ehemaligen Kriegsgefangenenlagers Stalag IIIA, anschließend Imbiss und Rückwanderung zum Bahnhof (bis 15.45 Uhr)
Eintritt frei
Informationen: Evangelische Kirchengemeinde Luckenwalde, 13, / 610925

So. 24. Juni
Die Evangelische Kirchengemeinde Luckenwalde lädt ein:
10:00 Uhr – Familiengottesdienst in der Jakobikirche (Zinnaer Straße 52), anschließend Imbiss und Führung in der Jakobikirche
14:00 Uhr - Führung in der St. Johanniskirche am Markt
Informationen: Evangelische Kirchengemeinde Luckenwalde, Markt 13,
Eintritt frei – Info: 03371 / 610925

Weitere Informationen und Veranstaltungshinweise zum Deutschen Wandertag erhalten Sie bei der Touristinformation der Stadt Luckenwalde, Markt 11, dem Tourismusverband Fläming e. V., Küstergasse 4, 14547 Beelitz, im Internet und in den kommenden Ausgaben der Pelikan-Post.

Mitteilungen

Computer für Junggebliebene ab 50

Jeden Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr trifft sich eine offene Gruppe in der Bibliothek im Bahnhof: Gemeinsam surfen rund zehn Computerlaien im Internet, üben mit den Programmen, reden über Probleme und Neuigkeiten. Geeignet für Neulinge und Fortgeschrittene. Jeder Interessent ist herzlich willkommen. Eigenes Notebook kann mitgebracht werden. Kommen Sie einfach vorbei! Für die Nutzung ist der Bibliotheksausweis erforderlich.

Wandertermine Gruppe: „Auf Schusters Rappen“

5. Juni	Zug Abfahrt 08.53 Uhr	Fahrt nach Plessa, Besichtigung Kraftwerk u. Wandern an der Elster
18. Juni	„112. Deutscher Wandertag“ Treffpunkt 10.00 Uhr Kreishaus	Radrundtour auf der Fläming-Skate
19. Juni	„112. Deutscher Wandertag“ Treffpunkt 09.00 Uhr Kreishaus	Rund um das Elstal

Anmerkung: Fahrten mit Bahn oder Bus sind spätestens eine Woche vorher anzumelden! Teilnahme auf eigenes Risiko und eigene Rechnung. Änderungen vorbehalten! Infos/Org. Tel. 03371/611214, A. Scholz

Spezialberatung zu Rechtsfragen

Die Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle des Deutschen Roten Kreuz bietet an jedem letzten Donnerstag im Monat von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr eine rechtliche Beratung an.
Erich-Weinert-Str. 46, 15711 Königs Wusterhausen
Die Beratung ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.
Wir bitten um Voranmeldung unter 03375/2189-70.

Sportfüchse im Jubiläumsjahr

Das Vorstandsteam der Luckenwalder Sportfüchse hat unter Führung ihrer ersten Vorsitzenden Andrea Bölter derzeit alle Hände voll zu tun. Es laufen die Vorbereitungen zu einem großen Sport- und Spielfest im Ernst-Kloß-Stadion. Dort werden etwa 300 Mitglieder und Freunde des Vereines zu gemeinsamen sportlichen Aktivitäten, aber auch zum Feiern erwartet. Der Event findet schließlich nicht ohne Grund statt. Auf den Tag genau jährt sich am 2. Juni der Gründungstag der Luckenwalder Sportfüchse zum zwanzigsten Mal. Wir hoffen, viele alte Freunde, Funktionäre und Förderer des Vereines wieder zu sehen und über alte Zeiten sprechen zu können.

Jan Sukowski, 2. Vorsitzender

Eine Chance im Schulverweigererprojekt „Rückgrat“

Seit 2008 gibt es auf dem Gelände des E-Werkes Zossen das Projekt „Rückgrat“ für schulmüde und schuldistanzierte Jugendliche des gemeinnützigen Bildungsvereins „WIR e. V.“. Das Projekt wendet sich an Schülerinnen und Schüler, die im 9. oder 10. Schulbesuchsjahr sind und die die Chance nutzen wollen, über eine andere Schulform ihren Schulabschluss mit einfacher oder erweiterter Berufsbildungsreife zu erreichen. Termine für Bewerbungsgespräche mit interessierten Schülern und Schülerinnen können ab sofort unter 03377/33 00 806 vereinbart werden.

Mai/Juni-Veranstaltungen im FIDIBUS

30.05.	Töpfern: Serviettenringe, Serviettenständer	18.00 - 20.00 Uhr
	Serviettentechnik	11.00 - 15.00 Uhr
31.05.	Töpfern: Gefäße	9.00 - 12.15 Uhr
	Saunatag	
01.06.	Töpfern: heute nur für Kinder	11.00 - 17.00 Uhr
	Weltkindertag im Fidibus	14.00 - 16.00 Uhr
02.06.	Großes Hof- und Familienfest	10.00 - 16.00 Uhr
04.06.	Töpfern: Keramikblumen	11.00 - 17.00 Uhr
	Joga, Wege zur Entspannung	14.00 - 16.00 Uhr
05.06.	Töpfern: Aschenbecher	11.00 - 14.00 Uhr
	Marmelade kochen von saftigen Erdbeeren	14.00 - 16.00 Uhr
06.06.	Töpfern: Luckenwalder Hut	11.00 - 17.00 Uhr
	Spielnachmittag	14.00 - 16.00 Uhr
07.06.	Töpfern: Luckenwalder Turm	11.00 - 17.00 Uhr
	Basteln: Luckenwalder Turm	14.00 - 16.00 Uhr
08.06.	Töpfern: Luckenwalder Relief	11.00 - 17.00 Uhr
	Origami	14.00 - 16.00 Uhr
11.06.	Töpfern: Luckenwalder Pelikan	11.00 - 17.00 Uhr
	Kremserfahrt auf nach Werda	14.00 - 16.00 Uhr
12.06.	Töpfern: Luckenwalder Stadtwappen	11.00 - 14.00 Uhr
13.06.	Töpfern: Körbchen	11.00 - 17.00 Uhr
	Kochen mit Oma und Enkel	14.00 - 16.00 Uhr
15.06.	Töpfern: Namensschilder	11.00 - 17.00 Uhr
	Ausflug nach Johannismühle	14.00 - 16.00 Uhr

Bei allen Veranstaltungen bitten wir um eine Anmeldung (Tel. 03371 400579, E-Mail fidibus@flaeming-net.de.)
Für jede Veranstaltung wird ein kleiner Unkostenbeitrag veranschlagt. Die Begegnungsstätte Luckenwalde befindet sich in der Potsdamer Straße 2.

Kegelsport lädt ein

Trainingszeiten des Luckenwalder Keglerverbandes 1925 e. V. und des Kegelclub Fortschritt e. V.:
Das gemeinsame Kindertraining findet am Mittwoch 15:30 Uhr – 18:00 Uhr und am Freitag 16:00 Uhr – 17:30 Uhr statt.
Das Training der Erwachsenen des LKV Mittwoch 18:00 Uhr – 21:30 Uhr, Donnerstag 18:00 Uhr – 21:30 Uhr und des KC Fortschritt Freitag 18:00 Uhr – 20:00 Uhr.
Interessierte Kinder ab 8 Jahre und Männer und Frauen jedes Alters sind herzlich willkommen. Das Training findet in Luckenwalde Kegelbahn Bürgerhof, Jüterboger Straße 42 statt. Mitzubringen sind Turnschuhe.

Mitteilungen

112. Deutscher Wandertag: Teilnehmer für Festumzug gesucht!

Für den großen Festumzug am Sonntag, 24. Juni im Rahmen des 112. Deutschen Wandertages werden noch Teilnehmer gesucht. Der Umzug findet ab ca. 13.00 Uhr in Bad Belzig statt und führt durch die Kur- und Kreisstadt.
Damit die zahlreichen Besucher aus Nah und Fern möglichst viele bunte Umzugsbilder zu sehen bekommen, werden noch Vereine, Kommunen, Unternehmen etc. gesucht, die die Flämingregion repräsentieren. Darüber hinaus werden auch noch Musikgruppen und Künstler für die musikalische Umrahmung des großen Festumzuges gesucht. Für den Umzug sind keine Pferdegespanne und motorisierte Fahrzeuge zugelassen.
Interessenten melden sich bitte bei: Tourismusverband Fläming e. V., Telefon: 033204/6287-0 oder E-Mail: info@reiseregion-flaeming.de

Reisen mit dem Reisecenter der Volkssolidarität

Für alle Wandergruppen und Wanderfreunde
Am 2. Juni findet der Landeswandertag der Volkssolidarität im Lausitzer Seenland statt. Wanderungen von 3,5 und 10 km sind ausgewiesen. Busfahrt, Mittagessen und Rahmenprogramm mit Musik sind im Preis von 29,00 Euro eingeschlossen.

Tagesfahrten
12. Juni – Spreewald mit Kahn und Kremser
Am Waldschlösschenhafen in Burg beginnt die zweistündige Kahnfahrt durch den Spreewald. Im Landhotel Burg nehmen Sie Ihr Mittagessen ein. Auf festen Wegen geht es dann bei einer Kremserfahrt durch die bezaubernde Spreewaldlandschaft. Über Ihre Eindrücke können Sie an der gemeinsamen Kaffeetafel plaudern.

17. Juli – Schwerin mit Seenrundfahrt
Am Vormittag begeben Sie sich auf eine Schifffahrt auf den Schweriner See. Während der Fahrt genießen Sie den Blick auf das Schloss. Nach dem Mittagessen steht eine Stadtrundfahrt auf dem Programm, bei der Sie auch einen kleinen Spaziergangdurch die Altstadt machen. Im Anschluss haben Sie noch etwas Zeit für einen Bummel oder für Kaffee und Kuchen.

Weitere Tagesfahrten
14. August – Stettin mit Schifffahrt
11. September – Wasserstadt Leipzig und Neuseenland
09. Oktober – Gärten der Welt und Gründerzeit
13. November – Lausitzfahrt für Naschkatzen
Dezember – Lichterfahrt

Anmeldungen: Mittwoch von 9 bis 12 Uhr, Volkssolidarität Fläming-Elster, Carl-Drinkwitz-Str. 2, Tel. 03371/615354

Ambulanter Dienst Elsthal gemeinnützige GmbH teilt mit

Regelmäßige Veranstaltungen für die Gäste der Begegnungsstätte Riedstraße 4: montags, 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr Brett- und Kartenspiele in geselliger Runde, kostenlos
Beratungen zum gesunden Altern: Do.: 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
Vitalwertkontrolle, Blutdruck- (kostenlos), Blutzucker- (1 €) und Cholesterinkontrolle (1 €), Demenzberatung
Zu allen regelmäßigen Veranstaltungen, Vorträgen und Ausflügen bieten wir Ihnen nach telefonischer Voranfrage gern unseren Haustürservice an, pro Einzelfahrt 1,00 €.
Anmeldungen von 9-15 Uhr telefonisch unter 0 33 71 / 68 999 55
Riedstraße 4, Luckenwalde

Ambulanter Palliativ- und Hospizdienst Luckenwalde e. V. informiert

Hilfe auf dem letzten Weg im Leben
Ansprechpartnerin: Frau Birgit Vater, Tel. 699177 oder 0173/9575475
Büro- und Sprechzeit: Büro des Ambulanten Palliativ- und Hospizdienstes in der alten Poliklinik, Saarstraße 1, 14943 Luckenwalde
Montag, 15:00 – 17:00 Uhr, Tel. Terminvereinbarung: 03371/699177 oder per E-Mail: palliativ-hospiz-luk@gmx.de

MehrGenerationenHaus Bürger- und Kieztreff informiert

Burg 22 d, Luckenwalde
Wir sind für Sie da: Montag bis Freitag 09.00 – 18.00 Uhr
Tel.: 03371/ 4048470, Fax: 03371/ 4052917
E-Mail: mgh-kieztreff.luckenwalde@dw-tf.de

Mo - Fr	09.00 – 18.00 Uhr	geöffnet
	09.00 – 15.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppen
	13.00 – 16.00 Uhr	Hausaufgabenhilfe im MGH
	13.00 – 18.00 Uhr	Freizeitangebote für die Kinder des offenen Treffs
Mo	15.00 – 17.00 Uhr	Sport und Spiele mit der Wii
	13.30 – 15.00 Uhr	Hausaufgabenhilfe in der Friedrich-Ebert-Grundschule
Di	14.00 – 17.00 Uhr	Sport- und Staffelspiele
	15.00 – 16.30 Uhr	Twister
	15.00 – 18.00 Uhr	Mehrgenerationengruppe
	15.00 – 17.00 Uhr	„Ein Herz für Tiere" Wir unterstützen das Tierheim
Mi	10.00 – 14.00 Uhr	Seniorentreff im ElKiZe
	14.00 – 16.00 Uhr	Kochen und Backen
	15.00 – 17.00 Uhr	Singen und Tanzen oder Montagsmaler mit der Wii
	10.00 – 13.00 Uhr	Elternfrühstück jeden 1. / 3. Mittwoch im Monat
Do	13.00 – 16.00 Uhr	Seniorennachmittag
	14.00 – 17.00 Uhr	Fahrradwerkstatt
	15.00 – 17.00 Uhr	Computerzeit für Kinder des offenen Treffs
	15.00 – 17.00 Uhr	„Ein Herz für Tiere" Wir unterstützen das Tierheim
Fr	10.00 Uhr	Eltern-Baby-Turnen, Anmeldung 03371/ 4048470
	14.00 – 17.00 Uhr	Fitness mit der Wii

Zeichnen und Malen

Jeden Dienstag um 14.00 Uhr sind „Könner und Laien" recht herzlich in der Bibliothek im Bahnhof kostenlos zum Zeichnen und Malen eingeladen. Ungezwungen und entspannt treffen wir uns zum Experimentieren und Probieren, um gemeinsam „Neues" zu entdecken oder „Altes" aufzufrischen.
Nur Mut, auch wenn Sie (Frau oder Mann) in der Schulzeit zum letzten Mal mit Buntstiften und Wasserfarben gezeichnet bzw. gemalt haben.
Wir freuen uns auf Ihr Interesse und persönliches Kennenlernen.
Rückfragen/Anmeldungen unter der Tel.-Nr.: 03371/642712.

Astrid Gunkel/Gabriele Knobloch

Mitteilungen

Der Ortsverband Luckenwalde des DARC e. V. teilt mit

Unser nächster Clubabend findet am 1. Juni um 19 Uhr im ,,Haus Sonnenschein", Schützenstraße 37, in Luckenwalde statt.

Der Vorstand

Mitteilung des Wasser- und Bodenverbandes Nuthe-Nieplitz

Die periodischen Unterhaltungsarbeiten (Krautungen) an den Gewässern im Verbandsgebiet erfolgen gemäß dem Gewässerunterhaltungsplan und den Ergebnissen der Verbandsschauen für die erste Unterhaltung in der Zeit vom 1. Juni bis 1. September 2012, für die zweite Unterhaltung ab dem 1. September 2012.

Soweit es zur ordnungsgemäßen Gewässerunterhaltung erforderlich ist, haben gemäß den geltenden Vorschriften die Anlieger die Unterhaltungsarbeiten zu dulden. Die Unterhaltungspflichtigen bzw. deren Beauftragte dürfen die Grundstücke betreten oder befahren. Es ist zu gewährleisten, dass Hindernisse (z. B. Weidezäune) vor Beginn der Arbeiten zurückzunehmen sind (Gewässerschutzstreifen 5,00 m an Gewässern II. Ordnung gemäß § 84 BrbWG).

Die Terminabstimmung mit den Landwirtschaftsbetrieben wird vor Beginn der Arbeiten durch den WBV bzw. deren Beauftragte erfolgen.
Des Weiteren führt der Wasser- und Bodenverband Nuthe-Nieplitz bei Erfordernis abflusssichernde Maßnahmen durch und beseitigt auftretende Havarien.

Chancengleichheit und Teilhabe

Unter dem Motto „Chancengleichheit und Teilhabe – ohne Ausgrenzung selbstbestimmt älter werden" findet am Montag, 4. Juni, von 10 bis 15 Uhr im Rathaus Ludwigsfelde eine Konferenz statt. Sie wurde von den kreislichen Beauftragten für Integration und Gleichstellung, Christiane Witt, bzw. für Behinderte und Senioren, Jacqueline Muskalla, initiiert.
Die Anerkennung und Förderung von Vielfalt in den Lebensentwürfen von älteren Bürgerinnen und Bürgern im Land Brandenburg ist ein erklärtes Ziel der Landesregierung. Jeder Mensch soll auch im Alter in der Lage sein, selbstbestimmt nach seinen Vorstellungen leben zu können und aktiv am sozialen, wirtschaftlichen, kulturellen und bürgerschaftlichen Leben teilzunehmen.

Teilhabe bedeutet die Mitgestaltung der Lebensbedingungen durch ältere Menschen, von denen zahlreiche einen Migrationshintergrund haben. Auf die Lebenslagen von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund soll auf der Veranstaltung eingegangen werden.
Die Veranstaltung „Chancengleichheit und Teilhabe – ohne Ausgrenzung selbstbestimmt älter werden" soll Seniorinnen und Senioren und natürlich auch interessierten Bürgerinnen und Bürgern aus dem Landkreis Teltow-Fläming die Gelegenheit geben, sich auszutauschen sowie ihre Erwartungen und Anregungen zu formulieren. Dabei soll es um Themen wie Diskriminierung im Alltag, Pflege und Gesundheit, Sicherheit im Alter und selbstverständlich auch Ehrenamt, Beteiligung und aktiv alt werden gehen.
Interessenten sind herzlich eingeladen, gemeinsam am 4. Juni 2012 ihre Anregungen und Erwartungen zu formulieren und Ideen für die Zukunft zu entwickeln.

Zur besseren Vorbereitung der Veranstaltung wird um Voranmeldung unter Tel. (03371) 608-1070 bzw. E-Mail: buerger1@teltow-flaeming.de oder Fax (03371) 608-9000 gebeten.

Sprechstunde des WEISSEN RING im Kreishaus

Der WEISSE RING – ein gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten - hält jeden letzten Donnerstag im Monat von 15 bis 17.30 Uhr Sprechstunden im Kreishaus Teltow-Fläming ab. Der Raum ist der elektronischen Ankündigungstafel zu entnehmen. Die Beratung ist unverbindlich, kostenlos, unbürokratisch und auf Wunsch anonym. Nächster Termin: 31. Mai

Ess-Störungen

Zu dick, zu dünn oder doch gerade richtig? Wer bestimmt, was dick oder dünn ist? Ist mein Kind schon essgestört?
Diese Fragen beschäftigen viele Eltern, die eine Tochter oder auch einen Sohn in der Pubertät haben. Viele Mädchen, aber auch zunehmend Jungen, fühlen sich zu dick und unattraktiv. Eltern sind häufig verunsichert und wissen nicht, wie sie auf diese Selbstzweifel reagieren sollen. Mit guten Ratschlägen wie „Nun iss doch mal wieder was!" oder „Reiß dich doch mal zusammen!" kommt man nicht weiter. Und woran können Eltern eine Ess-Störung bei ihrem Kind erkennen?
Zu diesem Thema bietet die Erziehungs- und Familienberatungsstelle Luckenwalde des DRK am Montag, den 4. Juni in der Zeit von 18 – 19:30 Uhr einen Informationsabend an. Eine Psychologin und eine Sozialpädagogin und Ernährungsberaterin stehen für Fragen zur Verfügung.
Die Veranstaltung findet in den Räumen der Erziehungs- und Familienberatungsstelle, Grabenstr. 23 in Luckenwalde statt. Interessierte Eltern werden um telefonische Anmeldung gebeten unter Tel. 03371 / 61 05 42. Aber auch mit allen anderen Fragen rund um das Thema Familie und Erziehung können sich Eltern an die Erziehungsberatung wenden – ein Anruf genügt!

Information des Mieterverein Fläming e. V.

Beratung Luckenwalde, Markt 12 a
jeden zweiten Montag im Monat in der Zeit von 15 Uhr bis 17 Uhr
und jeden vierten Montag im Monate in der Zeit von 17 Uhr bis 19 Uhr
Die Sprechzeiten in Jüterbog, Zinnaer Straße 23/24 sind jeden ersten Dienstag in der Zeit von 10 Uhr bis 13 Uhr und jeden dritten Mittwoch in der Zeit von 15 Uhr bis 18 Uhr
Die Beratungen erfolgen nur an unsere Mitglieder

Mitteilungen

Arbeitslosen-Service Luckenwalde informiert

Verbraucherinsolvenzberatung
nach Terminabsprache mit Frau Vogel, Tel.: 0331 / 20 12 78 46
Was mache ich mit meinen Schulden bei Zahlungsunfähigkeit?
Ausführliche Beratung und sachkundige Begleitung bei den außergerichtlichen Vergleichsverhandlungen bis hin zum Ausfüllen des Insolvenzantrages.
Bürger- und Schreibbüro: Tel.: 03371 / 61 13 34
Montag bis Donnerstag 9.00 – 15.30 Uhr, Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
zu den Themen rund um die Arbeitslosigkeit, Fristen, Termine, alles zum Thema Arbeitslosengeld II (Hartz IV) mit Antragsausfüllung und Zuverdienstanrechnung. Als Serviceleistung erstellen wir komplette Bewerbungsunterlagen, einschließlich Jobsuche im Internet und helfen Ihnen beim Ausfüllen von Anträgen aller Art. Weiterhin führen wir Schreib- und Kopierarbeiten durch.
Veranstaltung
4./18. Juni, jeweils 13:00 Uhr, Skatspielen, Gemeinderaum der Kath. Kirche, Eingang Schillerstr.
Beratung zur gesetzlichen Rente
Herr Pflanz, Versichertenältester der Deutschen Rentenversicherung berät zu Fragen der gesetzlichen Rente (u.a. Kontoklärungen des Versichertenkontos, Antragsaufnahme Kontoklärungen und von Rentenanträgen sowie Erläuterungen zu erteilten Bescheiden).
Zur Rentenberatung: evtl. erforderliche Terminabsprache
unter Tel. 033 71 / 61 13 34
Luckenwalder Tafel
Montag, Mittwoch, Freitag

Markenausgabe:	11.00 – 11.30 Uhr
	ab 11.30 Uhr für auswärtige Bürger
	unter Tel.: 03371 / 40 05 83
Ausgabe Lebensmittel:	Montag: 12.00 - 15.30 Uhr
	Mittwoch: 12.00 - 17.00 Uhr
	Freitag: 12.00 - 17.00 Uhr
Suppenküche:	Montag, Mittwoch und Freitag ab 11.30 Uhr

Wir sind unter folgender Adresse zu erreichen:
Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband Brandenburg e.V.
Arbeitslosen-Service Luckenwalde, Brandenburger Str. 13,
14943 Luckenwalde, Tel.: 03371 / 61 13 34; Fax: 03371 / 40 05 09

Wir laden zum Hof- und Familienfest

Die Begegnungsstätte Fidibus und Akademie 2. Lebenshälfte Luckenwalde organisieren ein Hof- und Familienfest. Am 2. Juni ab 10 Uhr
Wo: Potsdamer Straße 2-3 (ehemaliger DECORA Parkplatz)
An alle Kinder, Eltern, Omas und Opas, Bürger in und um Luckenwalde: Es erwartet Sie eine Bastelstraße vom MehrgenerationenHaus „Bürger und Kieztreff", ein Kreativstand von der Begegnungsstätte „Fidibus".
Die Feuerwehr Luckenwalde stellt ein Einsatzfahrzeug vor und Firma FGL Luckenwalde präsentiert eine 30 Meter Drehleiter (die letzte in Luckenwalde hergestellte Drehleiter/1995).
Die Schützengilde Luckenwalde 1425 e. V. ist mit einem Schießstand präsent. Die Deutsche Verkehrswacht Teltow Fläming e. V. präsentiert sich mit einem Fahrradsimulator. Die Hundeschule Woltersdorf stellt sich vor. Und an unserem Trödelstand können Sie das ein oder andere Stück kaufen. Für das leibliche Wohl sorgt Fränkis Tanzbar mit einem Getränkewagen, Fleischerei Stein verwöhnt Sie mit Leckereien vom Grill und die Akademie 2. Lebenshälfte bietet Kaffee, Kuchen und Eis aus der Eisdiele Birnbaum an. Auch die musikalische Umrahmung wird nicht fehlen.
Jetzt fehlen nur noch Sie …
Bis dann….
Organisatoren: Akademie 2. Lebenshälfte Luckenwalde, 03371 / 402468 & Begegnungsstätte FIDIBUS, 03371 / 400579

Veranstaltungen der Volkssolidarität

Begegnungsstätte Volkssolidarität Luckenwalde
Carl-Drinkwitz-Straße 2, Tel. 03371/615354

30.05.	9.00-12.00 Uhr	Frühstück der Begegnung bei der Volkssolidarität
	13.00 Uhr	Geselligkeit am Nachmittag – Spielnachmittag
	16.30 Uhr	Hata – Yoga
01.06.	10.00-14.00 Uhr	Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz
	14.15 Uhr	Treff der Sportgruppe „Fit im Alter"
	15.15 Uhr	Kaffeeklatsch nach dem Sport
04.06.	13.15 Uhr	Wassergymnastik in der Therme
05.06.	13.00 Uhr	Geselligkeit am Nachmittag – Spielnachmittag
	16.30 Uhr	Hata – Yoga
06.06.	09.00-12.00 Uhr	Das Reisecenter der Volkssolidarität ist geöffnet
	10.00-14.00 Uhr	Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz
	19.00-20.00 Uhr	Treff der Sportgruppe Bauch-Beine-Po mit Dana
07.06.	09.00-12.00 Uhr	Beratung zum Thema „Hilfen im Alltag" in der Dahmer Str. 22
08.06.	10.00-14.00 Uhr	Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz
	14.15 Uhr	Treff der Sportgruppe „Fit im Alter"
	15.15 Uhr	Kaffeeklatsch nach dem Sport
11.06.	13.15 Uhr	Wassergymnastik in der Fläming-Therme
	17.00 Uhr	Treff der Angehörigengruppe für Menschen mit Demenz, Heute zu dem Thema: Aufnahme ins Krankenhaus. Was für Vorbereitungen müssen getroffen werden.
12.06.	13.00 Uhr	Geselligkeit am Nachmittag – Spielnachmittag
	16.30 Uhr	Hata – Yoga
13.06.	09.00-12.00 Uhr	Das Reisecenter der Volkssolidarität ist geöffnet
	10.00-14.00 Uhr	Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz
	14.00 Uhr	„Fit bleiben und werden" Treff der Radlergruppe 55+
	19.00-20.00 Uhr	Treff der Sportgruppe Bauch-Beine-Po mit Dana
14.06.		Neu: Singen mit Heinz Dobbert Alle Interessenten sind herzlich eingeladen
15.06.	10.00-14.00 Uhr	Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz
	14.15 Uhr	Treff der Sportgruppe „Fit im Alter"
	15.15 Uhr	Kaffeeklatsch nach dem Sport

Weitere Informationen und Anmeldungen zu den Veranstaltungen erhalten Sie unter der Telefonnummer 03371/615354.
Natürlich sind wir auch für neue Ideen offen.

Weiterbildungsangebote im Gesundheitsbereich beim DEB

Das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk bietet in den kommenden Monaten verschiedene berufsbegleitende Fort- und Weiterbildungen im Gesundheits- und Pflegebereich an:
Recht in Pflege- und Therapieberufen – Vorsorgevollmacht / Patienten- und Betreuungsverfügung. Termin 31. Mai
Im Seminar werden neben allgemeinen Fakten zum Thema auch Musterbeispiele für Betreuungsverfügungen, Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen beschrieben.
Von der Buchhaltung zur Einkommenssteuer – Kaufmännisches Wissen für Unternehmer im Gesundheitswesen. Termin 1. Juni
Das Ziel der Fortbildung ist die Vermittlung von kaufmännischem Grundwissen im Gesundheitswesen für Unternehmer zur Buchhaltung und Besteuerung seines Unternehmens.
Veranstaltungsort und Kontakt: Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk in Sachsen-Anhalt e. V., Friedrichstraße 125 b, 06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: 03491 61540, E-Mail: wittenberg@deb-gruppe.org

Mitteilungen

Aktuelles von der Akademie 2. Lebenshälfte

Kreativkurse – Einführung Arbeiten mit Deckfarben
Kurs am 30./31. Mai & 13./14. Juni & 27./28. Juni immer Mittwoch und Donnerstag von 14 bis 16.15 Uhr /18 UE
Teilnehmergebühr: 2,50 Euro/UE
Wir bitten Sie, sich zu allen Kursen anzumelden, um eine optimale Organisation zu gewährleisten. Termine unter Vorbehalt.
14943 Luckenwalde/Potsdamer Straße 2/Telefon: 03371-402468
Kerstin Hödt & Dieter Jesche

Herzlich Willkommen zu unserem Eltern-Kinder-Treff!

Alle Eltern und Kinder, die Lust auf einen gemeinsamen Spielnachmittag haben, sind herzlich eingeladen.
Sie können die Nachmittage in unserer Einrichtung dafür nutzen, sich mit anderen Eltern auszutauschen und erste Eindrücke zu sammeln.
Termin: 12. Juni
Zeit: 15-16 Uhr
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Doris Bischoff und das Team der DRK-Kita SUNSHINE

Veranstaltungen der Volkshochschule

Datum	Uhrzeit	Kursnummer	Titel
29.05.	18:30	P30112	Autogenes Training – Einführung
02.06.	11:00	P30109	Alexander-Technik – Innehalten und sich neu ausrichten Wochenendkurs
02.06.	10:15	P30169	Chakra Dance*
07.06.	17:00	P10506	Patientenrechte
09.06.	10:15	P30170	Chakra Balancing*
09.06.	10:00	P42600	Isländisch für den Urlaub
09.06.	10:00	P50814	Sprech- und Atemtechnik – Aufbaukurs*
09.06.	09:00	P50906	Mit Leichtigkeit und Effizienz Besprechungen moderieren
14.06.	18:00	P301292	Hatha Yoga* – Sommerkurs
14.06.	19:45	P301302	Hatha Yoga* – Sommerkurs
16.06.	10:15	P30167	Fußreflexzonenmassage* – Aufbaukurs
19.06.	18:00	P10503	Vorsorgemöglichkeiten – Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
25.06.	09:00	P40921	Italienisch – Konversation für den Urlaub A1- A2/Kompaktkurs
30.06.	10:00	P50936	Stark in den Beruf – Entschleunigung/ Outdoor*

Anmeldung und Information in der VHS-TF, 14943 Luckenwalde, Am Nuthefließ 2, Tel. 03371/ 608-3141 oder -3143, E-Mail: kvhs@teltow-flaeming.de oder online: vhs.teltow-flaeming.de

Veranstaltungsplan des Ortsvereins Luckenwalde der Arbeiterwohlfahrt

Tanzveranstaltung: 30. Mai und 6. Juni, 14.00 Uhr mit der AWO-Disco in der Gaststätte Unger
Radfahrgruppe: 30. Mai, 14.00 Uhr, Treffpunkt Honigberg – Wir fahren nach Gottow; 13. Juni, 14.00 Uhr, Treffpunkt Frankenfelder Berg – Fahrt nach Klinkenmühle
Wandergruppe: 6. Juni, 10.30 Uhr, Treffpunkt Marktturm
Stricknachmittag: Jeden Dienstag, 16 Uhr im AWO-Zentrum Bahnhofstraße 5
Spielnachmittag: Jeden Dienstag, 14 Uhr in der Schützenstraße im Haus Sonnenschein, jeden Donnerstag 14 Uhr im AWO-Zentrum Bahnhofstraße 5

Jugendfreizeitzentrum KLAB Beelitzer Tor 10

Die neue KLAB-Woche:
Montag: geschlossen

Dienstag:	14-17 Uhr	Kindergruppe U12
	17 Uhr	Tanzgruppe für Mädchen im KLAB (ab 12 Jahren)
	18 Uhr	Sportgruppe in der Sporthalle der Ernst-Moritz-Arndt-Grundschule in der Frankenstraße
Mittwoch:	14:30-18.30 Uhr	U15-Tag: Der Offene Treff für unter-15-jährige.
Donnerstag:	14.30 - 21.30 Uhr	Offener Treff
	17 Uhr	KLAB-Rat, der Clubrat
Freitag:	14.30-21.30 Uhr	Offener Treff
Samstag:	geschlossen	
Sonntag:	15 Uhr	Selbstverteidigung für junge Frauen (ab 14 Jahre). Kostenlos.

Bitte anmelden!

Taiji & Qigong – Ruhe in Bewegung

Fortlaufender Einführungskurs jeden Donnerstag 17.45 - 19.15 Uhr alte Turnhalle im Friedrich-Gymnasium Luckenwalde
Leitung Georg Müller, Tel. 015140322794

Trödel- und Flohmarkt auf dem Boulevard

Einmal monatlich – zwischen April und Oktober – wird die Fußgängerzone in der Luckenwalder Innenstadt zur Meile für Liebhaber von altem und neuen Trödel, Sammlerstücken vom Dachboden, Seltenem und Aussortiertem und noch vielem mehr. Veranstaltet wird der Flohmarkt auf dem Boulevard vom Stadtmarketing Luckenwalde e. V.
Der nächste Trödel- und Flohmarkt in diesem Jahr findet am Samstag, den 9. Juni von 09.00 – 14.00 Uhr auf der Breiten Straße statt. Die Standgebühr für die Flohmarkthändler beträgt wie gewohnt 1,50 Euro je laufenden Meter. Anmeldungen und Fragen bzgl. des Flohmarktes auf dem Boulevard werden telefonisch oder per E-Mail an die Geschäftsstelle des Stadtmarketing Luckenwalde e. V. erbeten.
Tel.: 03371 – 40 65 66, E-Mail: info@city-luckenwalde.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Luckenwalde

- **Gottesdienst**
  03.06. 10 Uhr St. Johanniskirche, Goldene Konfirmation und Abendmahl, Kindergottesdienst
  10.06. 9 Uhr Frankenfelde
  10 Uhr St. Petri
- **Gemeindekreise und Veranstaltungen**
  Frauenhilfe im Pfarrhaus Markt 13
  Mittwoch, den 13.06. um 15 Uhr
  Gemeindenachmittag im Gemeindehaus St. Petri
  Mittwoch 13.06. um 14.30 Uhr
  Gesprächsabend im Pfarrhaus Markt 13
  Mittwoch, den 13.06. um 19.30 Uhr im Rahmen der evang. Erwachsenenbildung, Thema: Wie können wir der Alzheimer-Erkrankung vorbeugen?
  Ref.: Werner Zimmermann, Wietstock
  Chorprobe im Gemeinderaum Dahmer Str. 48 jeden Dienstag ab 19.30 Uhr
  Junge Gemeinde im Jugendhaus jeden Donnerstag um 18 Uhr
- **„SING TOGETHER" CHORKONZERT**
  Samstag, 2. Juni 2012, 17 Uhr, St. Jakobikirche
  Karten an der Abendkasse 7,50 erm. 6,50 / Kinder bis 14 J. frei
- **Musikschulen öffnen Kirchen**
  Sonntag 10. Juni, 16 Uhr, St. Jakobikirche
  Benefizkonzert der Kreismusikschule Teltow-Fläming für die Restaurierung der historischen Dinse-Heinze-Orgel in der Jakobikirche

Evangelisch-Lutherische Christusgemeinde

Auguststraße 35

- **Gottesdienst**
  Sonntag, 3.6. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Gemeindefest

Landeskirchliche Gemeinschaft e.V.

innerhalb der Evangelischen Kirche, Poststraße 13

- **Gottesdienste jeden Sonntag** um 18:30 Uhr
  (außer 17.6, Turmfestgottesdienst)
  Bibelgespräch: 30.05./06.06. um 18:30 Uhr
  Offene Gesprächsgruppe für Suchtgefährdete und Angehörige: 05.06. um 18:30 Uhr
  Seniorenkreis: 20.06. um 15:00 Uhr

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

- **Gottesdienste:** jeden Sa, 9:30 Uhr
- **Gespräche über Bibelthemen:** jeden 2. Di (immer gerade KW), 19 Uhr
- **Seniorentreffen:** jeden 2. Do im Monat, 14 Uhr
  Mönchenstraße 12, http://luckenwalde.adventist.eu; Telefon 03371/612372

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Puschkinstraße 36
Wir laden ganz herzlich zu den nachfolgenden Veranstaltungen ein:
Sonntag: 10:00 Uhr – Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Samstag: 15:00 Uhr – offene Gemeinde
Samstag: 19:00 Uhr – Jugend
Dienstag: 10:00 Uhr – Krabbelgruppe

Zeugen Jehovas

Zusammenkünfte im Königreichssaal, Am Honigberg Nr. 11, Luckenwalde

01.06.	Versammlungsbibelstudium
19.00 Uhr	Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich – „Ein Anschlag auf ihn war geplant"
03.06.	Vortrag: Jehova – der große Schöpfer
9.30 Uhr	Redner: Thomas Borchard (Vers. Fürstenwalde)
08.06.	Versammlungsbibelstudium
19.00 Uhr	Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich – „Öffentlich und von Haus zu Haus"
10.06.	Vortrag: Die Wunder der Schöpfung Gottes würdigen
9.30 Uhr	Redner: Steffen Teufert (Vers. Bischofswerda)
15.06.	Versammlungsbibelstudium
19.00 Uhr	Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich – „Der Wille Jehovas geschehe"
17.06.	Vortrag: Bewahre die christliche Identität
9.30 Uhr	Redner: Carsten Teufert (Vers. Lübben)

Weitere Informationen finden Sie unter www.watchtower.org

Katholische Pfarrgemeinde St. Joseph

- **Gottesdienstordnung:**

Sonntag:	09.00 Uhr	Hl. Messe Pfarrkirche St. Joseph
Montag:	09.00 Uhr	Hl. Messe Seniorenstift St. Josef
Mittwoch:	09.00 Uhr	Hl. Messe Seniorenstift St. Josef
Donnerstag:	18.30 Uhr	Anbetung
	19.00 Uhr	Hl. Messe Pfarrkirche St. Joseph
Freitag:	09.00 Uhr	Hl. Messe Pfarrkirche St. Joseph
Samstag:	09.00 Uhr	Hl. Messe Seniorenstift St. Josef

- **Gemeindekreise:**

Dienstag:	20.00 Uhr	Luckenwalde Chorprobe
Donnerstag:	20.00 Uhr	Kolpingsfamilie (vierzehntägig) Luckenwalde
Freitag:	09.00 Uhr	Seniorenkreis Luckenwalde (monatlich)

Die Pfarrkirche St. Joseph in der Lindenstraße 3 ist immer am ersten Freitag des Monates von 9.30 - 11.00 Uhr für Besucher geöffnet.
Internet: www.st-joseph-luckenwalde.de,
E-Mail: luckenwalde-st.joseph@t-online.de

Neuapostolische Kirche Luckenwalde

- **Gottesdienste:** sonntags, 09:30 Uhr; mittwochs, 19:30 Uhr

Verantwortlich für die Zustellung:

DIETRICH THIELE AGENTUR

Werbe- und Verteileragentur
Mühlenstr. 6, 14947 Dobbrikow
Funk: 0 172 / 3 22 61 15
Tel.: 03 37 32 / 4 06 24
Fax: 03 37 32 / 4 06 25

Wichtige Telefonnummern

Für den Notfall

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Luckenwalde	116 117
Die diensthabenden Ärzte in Luckenwalde sind über die allg. Telefonnummer zu erreichen Mo/Di/Do von 19 bis 07 Uhr, Mi/Fr von 13 bis 7 Uhr, Wochenende und Feiertag 7-7 Uhr	
Apothekenbereitschaft	0800 2282280
Feuerwehr / Rettungsdienst	112
Polizei-Notruf	110
Polizeiwache Luckenwalde	03371 6000
Krankenhaus Luckenwalde	03371 6990
Giftnotruf	030 19240
Drogennotruf	030 19237
Kinder- und Jugendnotruf im Landkreis TF (kostenlos)	0800 4567809
Frauenhaus Luckenwalde	03371 633291
Weißer Ring e. V., Hilfe für Opfer von Straftaten	033762 93666
Tierarzt:	
25.05.–01.06. Dr. Gerd Lorenz, Nuthe-Urstromtal	03371 610733
01.06.–08.06. Dr. Gunnar George, Luckenwalde	03371 614552
08.06–15.06. Petra Fanghänel, Luckenwalde	03371 642426

Havarie

LWG	0163 6771205
Städtische Betriebswerke	0171 7201074
NUWAB	03371 690715
Wasser- und Bodenverband Nuthe-Nieplitz	033731 13626

Mitteilungen

Diakonisches Werk – Service- und Beratungsstellen Luckenwalde

Burg 22d
Schuldner- und Insolvenzberatung
Tel.: 03371 – 401 427; Fax: 03371 – 405 29 17
Di. 9.00 – 11.00 Uhr, Do. 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung
Allgemeine Sozialberatung
Tel.: 03371 – 405 29 23, Di. 9.00 – 14.00 Uhr
Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen, speziell ALG II, Vermittlung an Fachberatungsstellen
Vermittlungsstelle des Müttergenesungswerkes
Tel.: 03371 – 402 136, Mo. 13.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung
Jugendmigrationsdienst
Tel.: 03371 – 405 29 28, Di.: 10.00 – 15.00 Uhr und nach Vereinbarung
Beratungsstelle für Flüchtlinge
Tel.: 03371 – 402 136, jeden Dienstag 14.00 – 17.00 Uhr
Elternkreis drogenabhängiger Kinder und Jugendlicher
jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat 19.30 Uhr
03371 – 614 430 oder 404 84 70; E-Mail: luckenwalde@ekbb.de
Wohnungslosenhilfe mobil – Im Krisenfall 0160 – 968 318 58
Schützenstraße 6
Kontakt- und Begegnungsstätte „Lichtblick"
Tel.: 03371 – 406 452, Erstkontakt für Suchtabhängige und Angehörige
In dringenden Fällen: Tel 0172 – 181 99 87

Mitgliederversammlung der Sportfüchse

Am 8. Juni findet um 18:30 Uhr im Haus Sonnenschein die Mitgliederversammlung der Luckenwalder Sportfüchse statt. Schwerpunkt der diesjährigen Versammlung ist die Änderung der Beitragsordnung. Die Tagesordnung, wie auch die Antragsfristen können auf der Internetseite: www.sportfuechse.de eingesehen werden. Im Anschluss an die Veranstaltung findet unser Sommerfest mit Musik, Grillwurst und guter Laune statt. Die Teilnahme aller erwachsenen Luckenwalder Sportfüchse ist erwünscht.

Jan Sukowski, 2. Vorsitzender